



Verantwortlich — der Vorstand:

Dr. Edgardis Garlin
Lara Mack
Heike da Silva

Tätigkeitsbericht

für das Schuljahr 2024/25

nach dem Social Reporting Standard

A ÜBERBLICK

1	Einleitung	3
1.1	Vision und Ansatz	4
1.2	Gegenstand des Berichts	5

B ANGEBOT

2	Das gesellschaftliche Problem und unser Lösungsansatz	6
2.1	Das gesellschaftliche Problem	6
2.2	Bisherige Lösungsansätze	7
2.3	Unser Lösungsansatz: KIKUS	9
2.3.1	Leistungen (Output) und direkte Zielgruppe	11
2.3.2	Intendierte Wirkungen (Outcome/Impact) auf direkte und indirekte Zielgruppen	20
2.3.3	Darstellung der Wirkungslogik	21
3	Ressourcen, Leistungen und Wirkungen im Berichtszeitraum	23
3.1	Eingesetzte Ressourcen (Input)	23
3.2	Erbrachte Leistungen im Schuljahr 2023/2024(Output)	24
3.3	Erreichte Wirkungen (Outcome/Impact)	35
3.4	Darstellung der Ressourcen, Leistungen und Wirkungen im Berichtszeitraum	40
3.5	Maßnahmen zur Evaluierung und Qualitätssicherung	43
3.6	Vergleich zum Vorjahr: Grad der Zielerreichung, Lernerfahrungen und Erfolge	44
4	Planung und Ausblick	46
4.1	Planung und Ziele	46
4.2	Einflussfaktoren: Chancen und Risiken	47
5	Organisationsstruktur und Team	48
5.1	Organisationsstruktur	48
5.2	Vorstellung der handelnden Personen	49
5.3	Partnerschaften, Kooperationen und Netzwerke	51

C UNSERE ORGANISATION

6	Organisationsprofil	54
6.1	Allgemeine Angaben über die Organisation	54
6.2	Governance der Organisation	55
6.2.1	Leistungs- und Geschäftsführungsorgan	55
6.2.2	Aufsichtsorgan	56
6.2.3	Interessenskonflikte	57
6.2.4	Internes Kontrollsystem	57
6.3	Eigentümerstruktur, Mitgliedschaften und verbundene Organisationen	58
6.4	Umwelt- und Sozialprofil	58
7	Finanzen und Rechnungslegung	59
7.1	Buchführung und Rechnungslegung	59
7.2	Vermögensrechnung	59
7.3	Einnahmen und Ausgaben	60
7.4	Finanzielle Situation	61
7.5	Ausblick	64

Anhang

1	KIKUS Kinder-Sprachkurse	65
2	Einzelförderung von Kindern	69
3	Fortbildungen	70

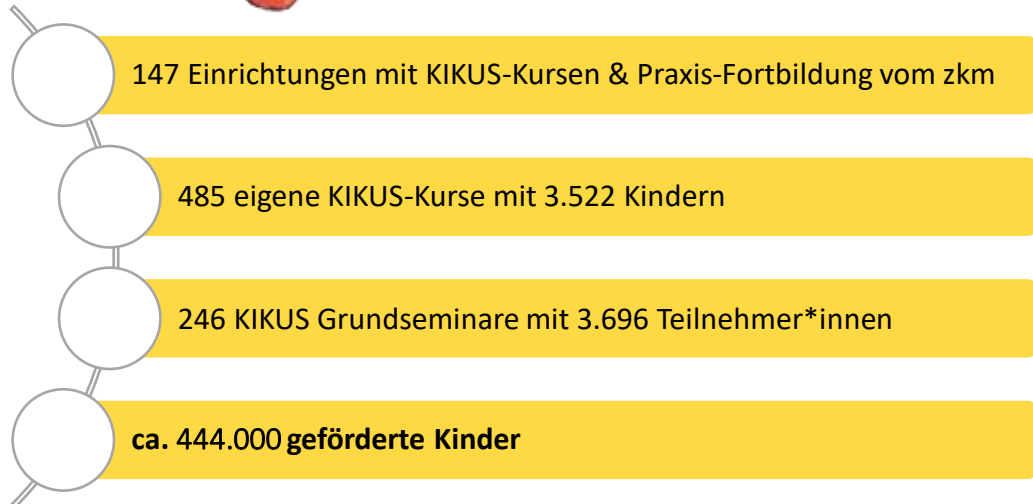
1 Einleitung

Das Schuljahr 2024/25 war geprägt durch eine Aufbruchsstimmung und neue Projekte auf vielen Ebenen. Angestoßen durch ein Coaching von startsocial haben wir intensiv an unserer Organisationsstruktur gearbeitet – mit Blick auf den anstehenden Generationenwechsel im Verein. Gut Ding will gut vorbereitet sein!



KIKUS® in Zahlen (seit 1998, 27 Jahre)

KIKUS steht für „Kinder in Kulturen und Sprachen“ und ist eine eingetragene europäische Marke.



Das waren die Höhepunkte im Schuljahr 2024/25

- **KIKUS Ausbildungsoffensive 2023-25:** Die Ausbildungsoffensive trägt Früchte, wir haben insgesamt 11 motivierte neue Kursleiterinnen dazugewonnen. (Seite 29)
- **KIKUS Grundseminar im E-Learning Format:** Völlig überraschend ergab sich eine Zusammenarbeit mit einem Team vom SEA:lab – mit sehr guten Ergebnissen. (Seite 32)
- **Zwei Auszeichnungen für die KIKUS App:** Überglücklich haben wir den Pädagogischen Medienpreis und den Oberbayerischen Integrationspreis empfangen. (Seite 33)
- **Projekt KIKUS & MINT:** Wir haben das Thema Sprachförderung mit Experimenten erneut aufgegriffen und sind wieder sehr begeistert. (Seite 34)
- **Unterstützung im Online-Marketing:** Das Studentinnen-Team der Hochschule Furtwangen bringt uns auf neue und schönere Wege. (Seite 40)
- **startsocial Stipendium:** Ein großartiger Start in eine neue Ära! Wir haben uns neu aufgestellt, große Pläne gemacht und sie z.T. schon umgesetzt. (Seite 44)

1.1 Vision und Ansatz

VISION



Wir wollen, dass unsere Kinder
in einer **mehrsprachigen, vielfältigen und respektvollen** Welt leben,
in der die Menschen ihr Leben **eigenverantwortlich** gestalten
und einander mit **Empathie** und **Interesse** begegnen.
Das **Potential jedes Einzelnen** wird wahrgenommen, wertgeschätzt und gefördert.

UNSER GRUNDVERSTÄNDNIS



- **Die Fähigkeit, mehrere Sprachen souverän zu beherrschen ist wertvoll** — für den einzelnen Menschen, aber vor allem auch für die Gesellschaft. Gerade in Zeiten von Migration und einer zusammenwachsenden Welt ist es sinnvoll, diese Mehrsprachigkeit von Anfang an zu fördern.
- **Wir stehen für die Wertschätzung ALLER Sprachen ein** und sind davon überzeugt, dass diese Wertschätzung Integration ermöglicht und interkulturelle Kompetenzen fördert.
- **Sprache ist die Grundlage für Bildung** im umfassendsten Sinn und damit der Schlüssel für die Herausbildung einer eigenverantwortlichen Persönlichkeit. Mit Sprache und Bildung leisten wir einen Beitrag dazu, gesellschaftlich und auf kulturpolitischer Ebene die Zukunft nachhaltig mitzugestalten.
- **Mit der KIKUS-Methode stellen wir Instrumente bereit**, diesen Zielen näher zu kommen. Es ist eine Methode zum Erlernen von Sprachen, die besonders für Kinder im Alter zwischen 3 und 7 Jahren geeignet ist. Ihr Schwerpunkt liegt auf der Vermittlung mündlicher Sprache. KIKUS wurde von der Sprachwissenschaftlerin Dr. Edgardis Garlin entwickelt. Mit unseren Angeboten sind wir ein interessanter Partner für alle Arten von Bildungseinrichtungen und für die Familien selbst.

1.2 Gegenstand des Berichts



Dieser Bericht umfasst die Aktivitäten des Zentrums für kindliche Mehrsprachigkeit e.V. (zkm) im Schuljahr 2024/25 (September 2024 bis einschließlich August 2025). Die Angaben zu den Finanzen beziehen sich auf das Geschäftsjahr 2024 (Kalenderjahr). Berichtet wird über alle Aktivitäten des zkm sowie darüber, was zu deren Realisierung notwendig war. Der Bericht spiegelt so die ganze Bandbreite der Arbeit unseres gemeinnützigen Vereins wider. **Wir wünschen viel Freude beim Lesen!**

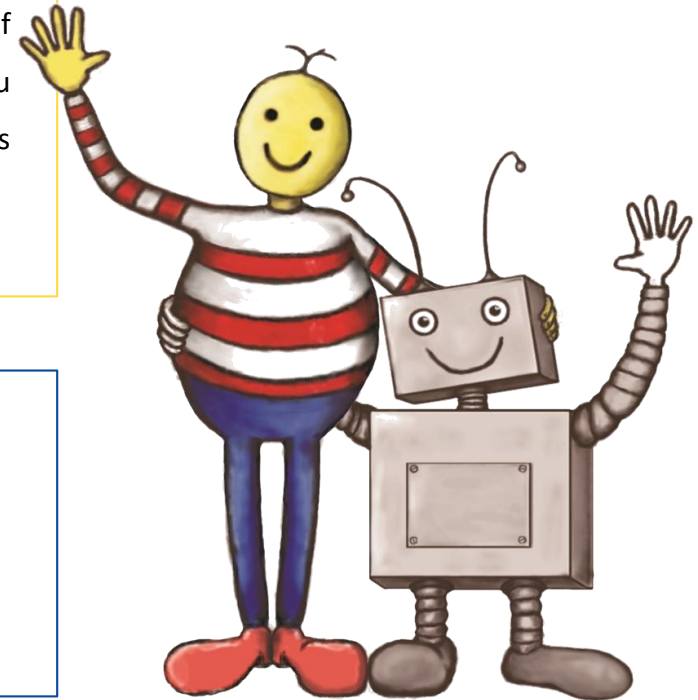


Fragen zum Bericht richten Sie bitte an:

Dr. Edgardis Garlin (garlin@kikus.org) oder Heike da Silva (heike.da_silva@kikus.org)

Weitere Informationen zum Social Reporting Standard finden Sie unter: www.social-reporting-standard.de

Gestaltung und Layout: Dr. Edgardis Garlin, Luisa Georgin



2 Das gesellschaftliche Problem und unser Lösungsansatz

2.1 Das gesellschaftliche Problem

Der Fremdsprachenunterricht hat in Deutschland ein hohes Ansehen. Alle Verantwortlichen im Bildungsbereich sind sich einig, dass Kompetenzen in anderen Sprachen im Berufsleben immer wichtiger werden. Wer Sprachen lernt, profitiert dabei nicht nur von der unmittelbaren Anwendbarkeit der erlernten Sprache, sondern auch davon, durch eine andere Sprache auch eine andere Perspektive auf Menschen, Zusammenhänge und Beziehungen zu erhalten.



Laut der Bundeszentrale für Politische Bildung lebten 2024 in Deutschland 25,2 Mio. Menschen mit Einwanderungsgeschichte, das sind 30,4% der Bevölkerung¹. Ungefähr die Hälfte dieser Menschen haben die deutsche Staatsangehörigkeit. Die meisten dieser Menschen bringen eine oder sogar mehrere Sprachen mit. Mehrsprachigkeit ist also längst gelebte Realität in unserem Land, noch immer aber wird vielerorts der "monolinguale Habitus" gepflegt, wonach Deutschland ein einsprachiges Land sei. Kompetenzen in anderen Sprachen und das Wissen um kulturelle Bedingungen, die angesichts der Globalisierung der ganzen Gemeinschaft

zugutekommen könnten und dringend gebraucht werden, werden vergeudet. Betrachtet man die Zahlen in Bezug auf die Kinder, **so hatten 2024 42,6% der Kinder unter 5 Jahren eine Einwanderungsgeschichte.** Viele von ihnen wachsen mit einer oder mehreren anderen Sprache auf.

Für diese Kinder ist der Start in eine Schule oft hart, die auf deutsch-muttersprachlich sprechende Kinder ausgerichtet ist. Um allen Kindern aber beim Erlernen der deutschen Sprache rechtzeitig zu helfen, fehlt leider in zunehmendem Ausmaß das Personal an Sprachförderkräften in Kindertageseinrichtungen und Schulen.

¹[Bevölkerung mit Migrationshintergrund | Die soziale Situation in Deutschland | bpb.de](#)

2.2 Bisherige Lösungsansätze

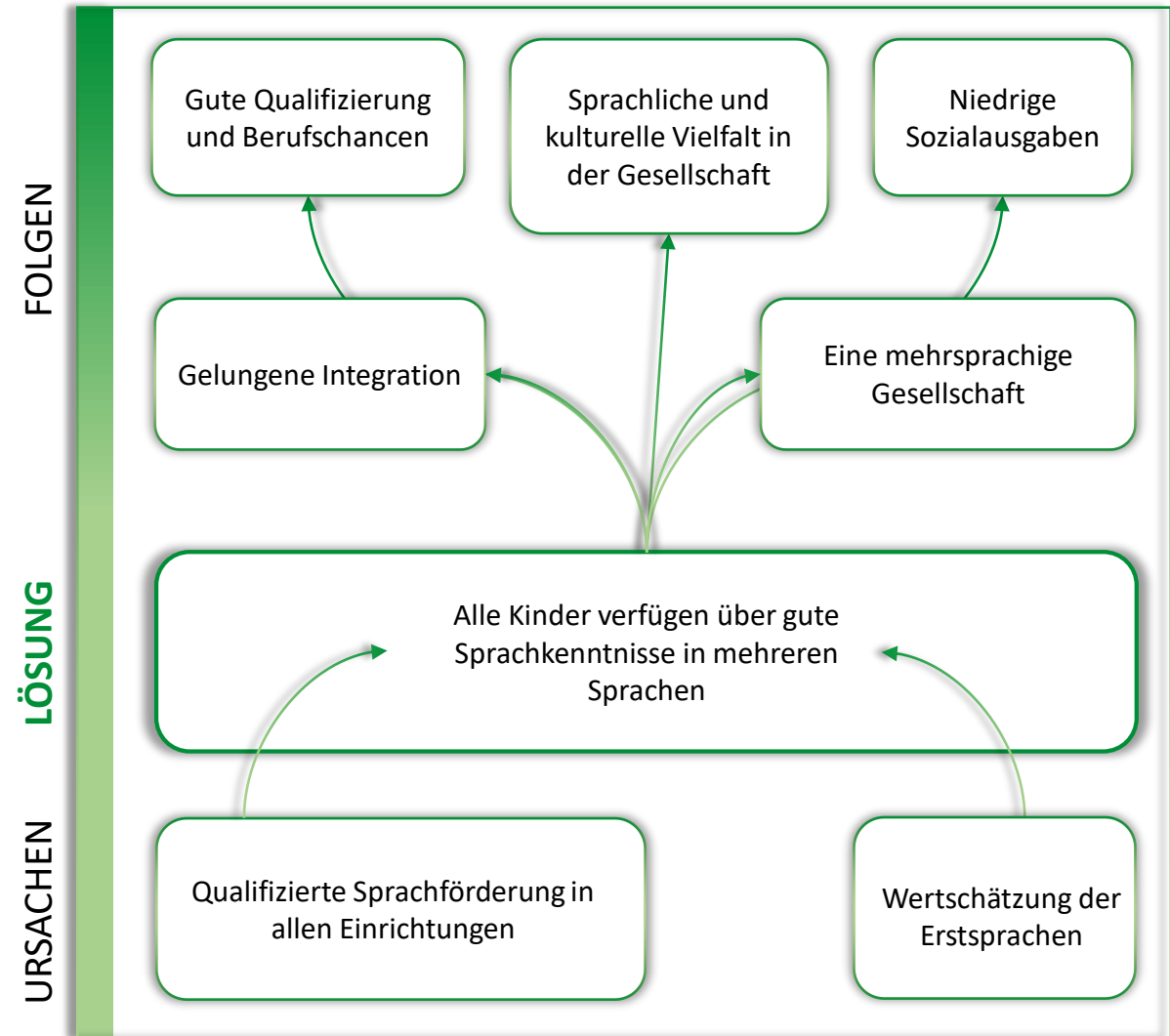


Sprachförderung ist ein prominentes Thema in der Bildungspolitik in Deutschland. Auf Bundes- und auf Länderebene wurden in den vergangenen Jahren Gelder bereitgestellt und Stellen geschaffen. Es gibt inzwischen viele Ansätze zur Unterstützung von Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter. Das situationsorientierte Lernen nach dem ko-konstruktiven Ansatz wird in vielen Bundesländern als vielversprechender Weg der Förderung propagiert. Dabei sollen das Kind und der Erwachsene den Prozess des Spracherwerbs gemeinsam gestalten. Pädagog*innen und Lehrkräfte sind dazu aufgefordert alle Alltagsaktivitäten und Projekte sprachlich zu begleiten und als Sprechkanäle zu nutzen. Auch wir halten Immersion und alltagsintegrierte Sprachförderung für unerlässlich; Kommunikation im Alltag ist der Kern aller Sprachbildung. Aber ...

... **Aber der natürliche Spracherwerbsprozess bei Kindern zwischen 0 und 3 Jahren** — an dem sich das Prinzip der Immersion orientiert — **und der Erwerbsprozess bei Kindern ab 3 Jahren unterscheiden sich in erheblicher Weise voneinander:** 1:1-Interaktionen zwischen Erwachsenen und Kindern nehmen ab und die Kinder suchen den Austausch mit anderen Kindern. Wenn aber die anderen Kinder keine kompetenten Sprecher der Umgebungssprache sind, kippt die Idee des „Sprachbades“, auf dem das Konzept der Immersion basiert. Darüber hinaus suchen auch die größeren Kinder immer wieder den Kontakt zu den Erwachsenen und genießen Aktivitäten und die damit verbundene Aufmerksamkeit in der Kleingruppe. Kinder ab dem Alter von 3 Jahren können durch die Unterstützung sprachbewusster und sprachkompetenter Sprachförderkräfte in Kleingruppen schneller und besser eine Sprache lernen. Das haben glücklicherweise inzwischen auch viele Bildungsverantwortliche erkannt.

Zudem sind die ganz praktischen Umstände entscheidend: In vielen Kindertagesstätten und Schulen bleibt dem Personal im Alltag zu wenig Zeit, um sich in Ruhe mit einem einzelnen Kind zu beschäftigen und auf seine spezifischen Bedürfnisse einzugehen. Kinder mit anderen Herkunftssprachen erleben tagtäglich Frust und Ausgrenzung, weil ihnen die Sprache fehlt – dabei können sie ja durchaus sprechen, nur eben noch nicht so gut in der erwarteten Sprache.

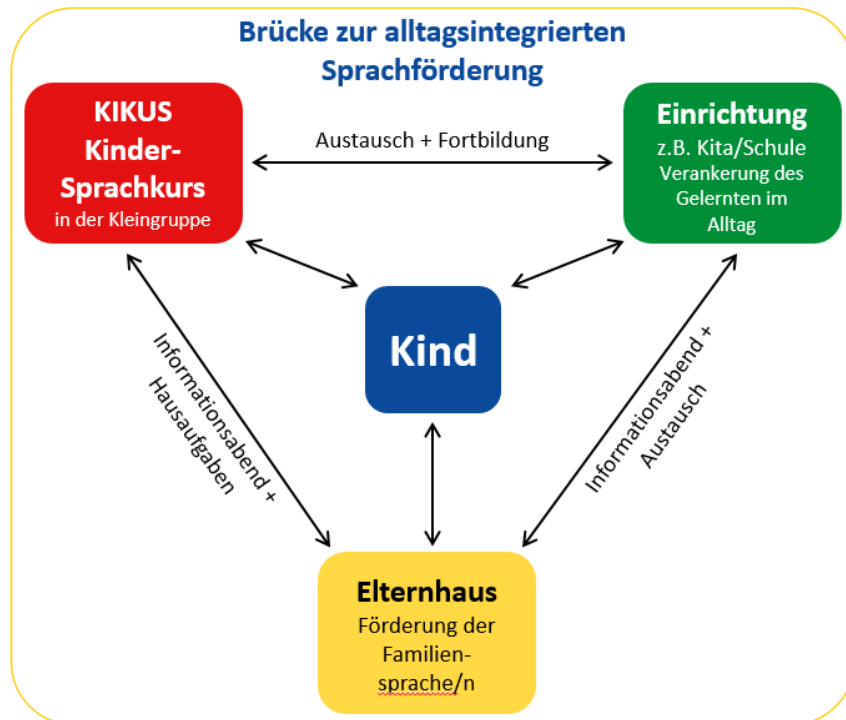
Das gesellschaftliche Problem und unser Lösungsansatz



2.3 Unser Lösungsansatz: KIKUS

Eine zusätzliche, gezielte Förderung des Spracherwerbs von Kindern ab 3 Jahren in der Kleingruppe und in einem geschützten Rahmen ist daher flächendeckend erforderlich. Mit der KIKUS-Methode werden die Kinder im geschützten Raum und aufbauend auf die bereits bestehenden Kenntnisse in ihren Sprachen in der neuen Sprache gefördert. Um möglichst nachhaltig wirken zu können, sind Eltern und Einrichtungen — soweit möglich — eng in das Lehr- und Lernkonzept eingebunden.

Die Bausteine der KIKUS®-Methode (KIKUS®-Dreieck)



KIKUS Kinder-Sprachkurs

- geschützter Raum
- max. 8 Kinder
- 1-2-mal pro Woche zu festen Zeiten
- 30 bis 90 Min (abhängig vom Alter)
- ausgebildete KIKUS-Kursleitung

Die KIKUS-Methode ist eine Haltung, Kinder ermunternd, systematisch und anerkennend in ihrem Spracherwerbsprozess aktiv zu begleiten.

2.3 Unser Lösungsansatz: KIKUS – Erläuterung zu den Bausteinen

KIKUS basiert auf der Überzeugung, dass Freude und Wertschätzung die besten Grundlagen für das Lernen sind.

So werden die Kinder in Kleingruppen in Sprachkursen oder auch in kleinen Einheiten im Alltag spielerisch und zugleich systematisch und handlungsorientiert in der jeweiligen Zielsprache gefördert; ihre Kompetenzen in ihren Erstsprachen werden gewürdigt und als Grundlage des weiteren Lernprozesses bewusst gemacht.

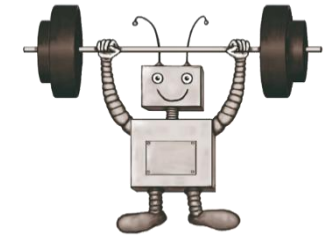
Nur auf den ersten Blick kollidiert das Lernen in einem KIKUS-Kurs zu festgelegten Zeiten mit dem kindlichen Wunsch nach freiem Spiel: Zwar muss das Kind dafür seine momentane Beschäftigung unterbrechen, aber das Geschehen im Kurs folgt dem kindlichen Bedürfnis nach Ritualen (das besonders groß ist, wenn man eine Sprache noch nicht spricht). Die geschützte Atmosphäre in der Kleingruppe schafft zudem die Möglichkeit, jedes einzelne Kind dort abzuholen, wo es in seinem Spracherwerb gerade steht (Binnendifferenzierung). Da jedes Kind auch seine speziellen Kompetenzen in der Erstsprache in den KIKUS-Kurs einbringen kann, erhält es eine persönliche „Bühne“. Die Kinder erleben, dass jedes Kind eine Fähigkeit hat, die sonst im Alltag zumeist nicht wahrgenommen wird.

Pädagog*innen und Lehrkräften bietet die Arbeit nach der KIKUS-Methode die Chance, sich mit spezifischen Phänomenen der Sprache und ihrer Vermittlung auseinanderzusetzen.

Die gewonnenen Erkenntnisse können sie im geschützten Rahmen des KIKUS-Kurses aktiv ausprobieren. Das so erworbene Wissen fließt automatisch mit in den Alltag ein. So kann die Sprachförderung auch alltagsintegriert und effektiv umgesetzt werden.

Die Kinder werden durch eine gezielte, bildbasierte und ineinander greifende Förderung schnell in die Lage versetzt sich sprachlich zu äußern.

In der Folge haben sie in entsprechenden Alltagssituationen die Sprache als Mittel parat, um die eigenen Interessen zu vertreten (Partizipation).



Die Eltern wiederum sind durch speziell konzipierte Aufgaben zur Eltern-Kind-Zusammenarbeit in den Lernprozess eingebunden, um das im Kurs oder in der Übung Erarbeitete zu Hause in der Erstsprache aufzugreifen und zu vertiefen.

Dabei ist das „KIKUS-Dreieck“ (siehe vorhergehende Seite) als dynamisches Konzept zu denken: Nicht immer wird in Kursen gearbeitet, nicht immer findet die Sprachförderung in der Kindertagesstätte oder in der Schule statt, nicht immer können die Eltern eingebunden werden. Zentral bleibt aber das Ziel: Alle Erwachsenen, die das Kind umgeben — Familie, Pädagog*innen, weitere Fachkräfte —, sollen es gemeinsam in seinem mehrsprachigen Erwerbsprozess unterstützen.

2.3.1 Leistungen (Output) und direkte Zielgruppe: ÜBERBLICK

KINDERKURSE

KIKUS® Kinder-Sprachkurse



KIKUS Ferienkurse



KIKUS Einzelförderung & KIKUS für Zwei+



FORTBILDUNGEN

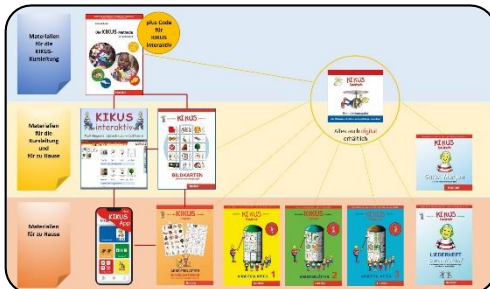
KIKUS Ausbildung



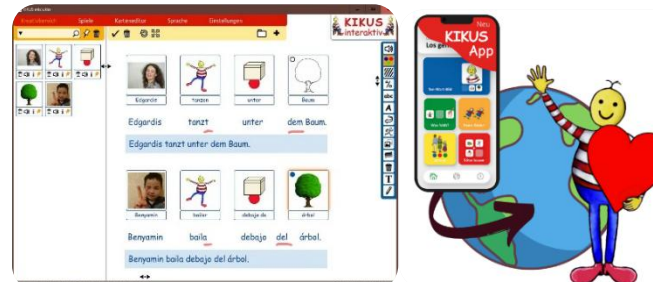
Vorträge, Workshops & weitere Fortbildungen

MATERIALIEN

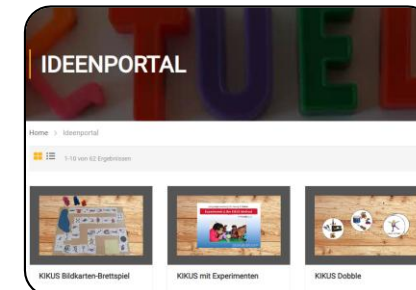
KIKUS Materialien



KIKUS Interaktiv & KIKUS App



Ideenportal für Mitglieder



2.3.1 Leistungen (Output) und direkte Zielgruppe



KIKUS® Kinder-Sprachkurse

Die Sprachkurse sind das zentrale Instrument der KIKUS-Methode. Sie richten sich an Kinder im Alter zwischen 3 und 7 Jahren und werden in Kindertageseinrichtungen bzw. Schulen, Gemeinschaftsunterkünften (für Geflüchtete) oder durch das zkm in eigenen Räumen durchgeführt. In den Kursen, die normalerweise einmal wöchentlich für meist 60 Minuten stattfinden, werden 6-8 Kinder ihrem Alter und ihrem individuellen Sprachstand entsprechend gefördert. In jeder Stunde erweitern die Kinder ihr Sprachwissen zu einem neuen Thema. So entdecken sie systematisch und mit Spaß Sprache als ihr Kommunikationsmittel.



KIKUS® Einzelförderung und KIKUS® für Zwei+

Damit auch Kinder, die nicht an einem Kurs teilnehmen können, z.B. weil zur Zeit ihrer Anmeldung bereits alle Kurse voll belegt sind oder weil der Altersunterschied zu gravierend ist, nicht ohne Förderung bleiben müssen, bietet das zkm für eine begrenzte Anzahl an Kindern die Möglichkeit einer Einzelförderung und das Format KIKUS für Zwei+ an.



KIKUS® Ferienkurse

Mit speziellen Kinder-Sprachkursen in den Ferien reagiert das zkm auf die steigende Nachfrage nach Sprachförderung gerade auch für solche Kinder, die im Schul- oder Kindergartenalltag bereits stark eingebunden sind. Diese Kurse finden über einen Zeitraum von 1-2 Wochen täglich statt. Die Kinder wachsen schnell zu einer intensiven Lerngemeinschaft zusammen.

2.3.1 Leistungen (Output) und direkte Zielgruppe

KIKUS® in Deutschland und in der Welt

Im deutschsprachigen Raum stellt die Förderung des **Deutschen als Zweitsprache (DaZ)** den Schwerpunkt unserer Arbeit dar. Die Methode ist jedoch auf alle anderen Sprachen übertragbar. So finden im zkm ebenfalls KIKUS-Kurse für Griechisch, Spanisch und Türkisch statt — in erster Linie zur **muttersprachlichen Förderung**.

In anderen Ländern lernen Kinder – wie in Deutschland – mit KIKUS die dortige **Schulsprache**, z.B. Englisch in Südafrika, Tschechisch in der Tschechischen Republik oder Polnisch in Polen.

Auch eine **frühe fremdsprachliche Förderung** ist mit KIKUS möglich. So wird z.B. KIKUS Deutsch im Deutsch-Russischen Begegnungszentrum in St. Petersburg angeboten. Neben dem Bereich der Sprachförderung, in dem Lücken in der Zielsprache ausgeglichen werden sollen, ist die Ermunterung zur frühen mehrsprachigen Bildung ein zentrales Anliegen des zkm, das mit KIKUS-Kursen realisiert wird.



2.3.1 Leistungen (Output) und direkte Zielgruppe

Fortbildungen

In einem standardisierten und bewährten Fortbildungspaket von zwei 2-Tages-Fortbildungen – **KIKUS Grundseminar** und **KIKUS Aufbauseminar** – werden die Grundlagen der KIKUS-Methode vermittelt.

Eine **Praxis-Fortbildung** beinhaltet zusätzlich zur Teilnahme am Grund- und Aufbauseminar noch die Begleitung eines Kurses während eines ganzen Schuljahres. Auf diese Weise kann die/der Fortzubildende in der Praxis Erfahrungen in der KIKUS-Methode sammeln und übernimmt im Laufe des Kurses zunehmend Kursleiteraufgaben.

Pädagogische Fachkräfte, die am Grund- und Aufbauseminar teilgenommen haben und die Methode in einer eigenen Gruppe praktizieren, können mit der Praxis-Fortbildung oder durch Hospitation bzw. Video-Supervision durch das zkm das **KIKUS-Kursleiter-Zertifikat** erlangen.

In weiteren **Fortbildungen und Workshops** – z.B. „KIKUS mit Experimenten“ – können die Kenntnisse erweitert und vertieft werden.

Darüber hinaus bietet das zkm **Vorträge** wie z.B. „Mehrsprachige Erziehung“ oder „Einführung in die KIKUS-Methode“ auf Anfrage an. Interessierte und Institutionen wenden sich mit spezifischen Schwerpunkt Wünschen für die Vorträge an das zkm.



Nach dem KIKUS Grundseminar erhalten die Teilnehmer*innen automatisch die **Urkunde „KIKUS Partner“**, nach der erfolgreichen Zertifizierung die **Urkunde „KIKUS Siegel-Partner“**. Damit können ihre Einrichtungen nach außen Kommunizieren, dass sie nach der KIKUS-Methode arbeiten.

2.3.1 Leistungen (Output) und direkte Zielgruppe

KIKUS® Materialien

Die KIKUS Materialien stellen die dritte Säule unserer Sprachförderarbeit dar. Die Materialien und die Kurse können jeweils unabhängig voneinander realisiert und eingesetzt werden. In der Kombination, d.h. der Anwendung der Materialien in den Kursen, ergänzen sich beide Angebote und unterstützen die Kursleitung mit zahlreichen Anwendungsmöglichkeiten. Die Bestandteile sind:

- Die KIKUS-Methode. Ein Leitfaden
- KIKUS Bildkarten
- KIKUS Arbeitsblätter Bildkärtchen
- KIKUS Arbeitsblätter 1, 2 und 3
- KIKUS Lieder & Liederheft
- KIKUS interaktiv (Sprach-Lern-Software)
- KIKUS App (digitale Sprachspiele)

Die KIKUS Materialien liegen derzeit komplett oder partiell für folgende Sprachen vor: Deutsch, Englisch, Spanisch, Tschechisch, Türkisch, Polnisch.



2.3.1 Leistungen (Output) und direkte Zielgruppe

KIKUS® Materialien

KIKUS Interaktiv – multilinguale Sprach-Lern-Software

Alle Informationen finden sich auf
der Produktwebsite
www.kikusinteraktiv.org

11 Lernsprachen: Deutsch

Arabisch, Englisch, Polnisch, Russisch,
Slowakisch, Spanisch, Tschechisch,
Türkisch, Ukrainisch und Xhosa

The logo for KIKUS Interaktiv features the word "KIKUS" in a large, bold, red sans-serif font. A small yellow circle is positioned above the first 'K'. Below "KIKUS", the word "Interaktiv" is written in a smaller, black, sans-serif font.

KIKUS
Interaktiv

2020 kam diese Software – entwickelt vom zkm mit der Lokando AG, vertrieben durch den Hueber-Verlag – auf den Markt. KIKUS Interaktiv **basiert auf den bewährten 240 KIKUS Bildkarten**. Durch die **Möglichkeit eigene Karten, Schrift- und Tondateien einzufügen** ist das Programm nicht nur beliebig erweiterbar, sondern es fördert auch die Interaktion. Als lizenzierter Download ist KIKUS Interaktiv internetunabhängig nutzbar.

Konzipiert ist die Software für **Sprachanfänger von 3 bis 99 Jahren**: Kinder (und Eltern), Teilnehmer*innen in Alphabetisierungskursen und Selbstlerner*innen – sowie deren Vermittler*innen: Kindergarten-Pädagog*innen, Lehrkräfte an Schulen, Sprachlehrkräfte.

Die integrierten **11 Lernsprachen** sind neben Deutsch die Sprachen Arabisch, Englisch, Polnisch, Russisch, Slowakisch, Spanisch, Tschechisch, Türkisch, Ukrainisch und Xhosa.

Bedienen kann man das Programm auf Deutsch, Englisch, Polnisch, Russisch, Spanisch und Ukrainisch (Menüsprachen).

2.3.1 Leistungen (Output) und direkte Zielgruppe

KIKUS® Materialien

KIKUS Interaktiv

Alle Informationen finden sich auf der Produktwebsite www.kikusinteraktiv.org

Gezielte Vorauswahl in der Vorbereitungsfläche

Eigene Karten mit dem Karteneditor erstellen

Artikelpunkt einblenden

Wort anhören (alle 11 Sprachen)

Umschaltung von farbig auf Strichzeichnung kann den Kasus markieren

Begriffe in ihrer Grundform anzeigen

Karten in einer anderen Sprache anzeigen

Korrekten Satz mithilfe der Textfeldfunktion anzeigen

Änderungen mithilfe der Zeichenfunktion markieren

KIKUS
Interaktiv

Gruppenlizenz für zkm, München - Lizenziert bis 31.12.2020

© zkm und LOKANDO AG

2.3.1 Leistungen (Output) und direkte Zielgruppe

KIKUS® Materialien

KIKUS® App

Die multilinguale KIKUS App wurde im Oktober 2023 veröffentlicht. Sie kann ergänzend zu den klassischen KIKUS Materialien und zur Sprach-Lern-Software KIKUS Interaktiv eingesetzt werden - oder auch ganz unabhängig davon.



11 Lernsprachen

Arabisch, Deutsch, Englisch, Polnisch, Russisch, Slowakisch, Spanisch, Tschechisch, Türkisch, Ukrainisch, Xhosa



6 Bediensprachen

Deutsch, Englisch, Polnisch, Russisch, Spanisch, Ukrainisch



5 Sprachlernspiele

zu Wortschatz, Grammatik, Satzbau auf unterschiedlichen Niveaustufen



Ein spannendes Angebot

für Kinder und ältere Sprachanfänger*innen, keine Vorkenntnisse in Wort & Schrift nötig



Die App ist **weltweit kostenlos** verfügbar. Sie kann auf **allen mobilen Endgeräten** (Handys & Tablets) abgespielt werden.

Wir danken unseren Partnern für die Finanzierung und Umsetzung:



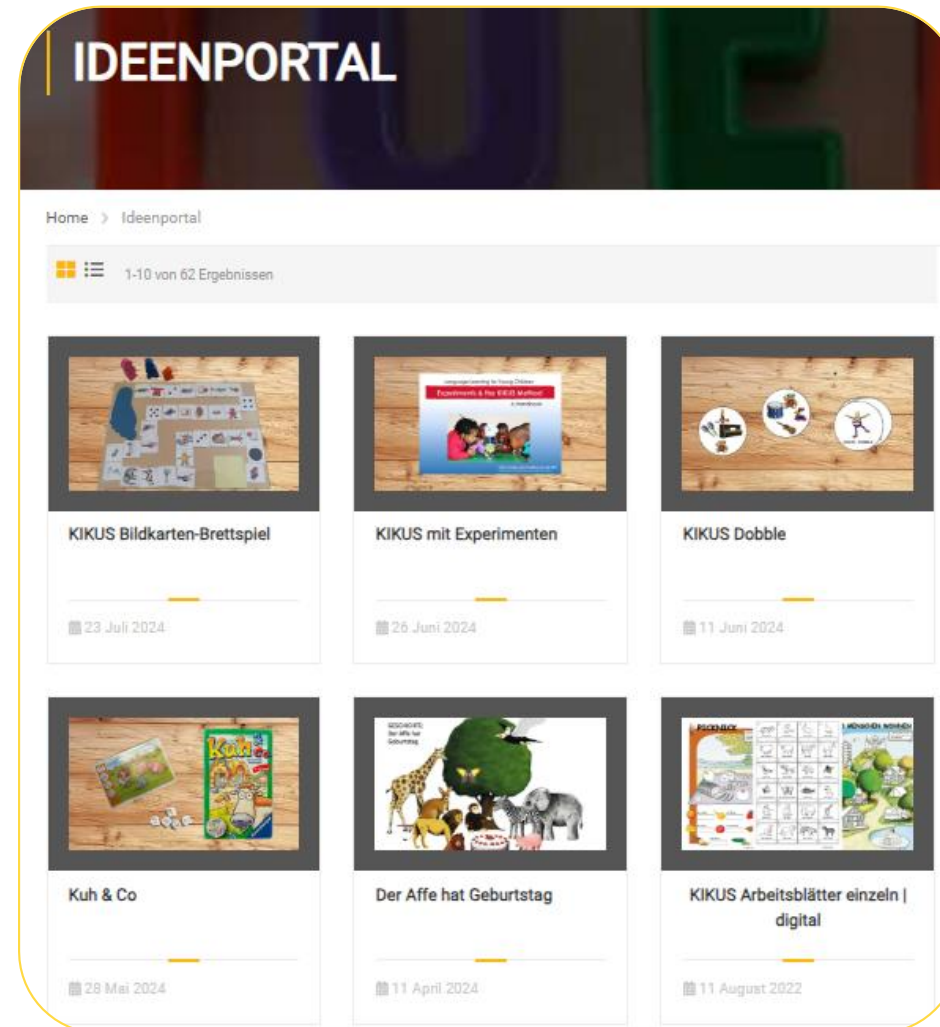
2.3.1 Leistungen (Output) und direkte Zielgruppe

Materialien

Ideenportal

Ergänzend zu den Materialien, die im Handel erhältlich sind, bieten wir mit dem [Ideenportal auf unserer Homepage](#) eine stetig wachsende Sammlung an Materialideen, Empfehlungen und Wissenswertem zur kindlichen Mehrsprachigkeit an – eine reiche Fundgrube für die Sprachförderarbeit. Wie auch bei den Fortbildungen verfolgt das zkm mit dem Ideenportal die Überzeugung, dass gute Ideen und Wissen weitergegeben werden sollen, damit nicht jeder bei seiner Beschäftigung mit Sprachförderung und Mehrsprachigkeit von vorne anfangen muss.

Viele Ideen im Ideenportal sind ausschließlich unseren Mitgliedern zugänglich. Damit wollen wir einen Anreiz schaffen, sich als Person oder Einrichtung durch eine Mitgliedschaft im zkm aktiv für die Förderung unserer Ziele einzusetzen.



2.3.2 Intendierte Wirkungen (Outcome/Impact) auf direkte & indirekte Zielgruppen



Die Kinder stärken

Kinder wollen mit anderen Kindern und mit Erwachsenen sprechen. Sie wollen erzählen und ausdrücken können, was sie erlebt haben, was sie glücklich oder traurig macht. Und sie wollen selbstbewusst ihre Meinung sagen können. Indem wir ihnen von klein auf die Sprachen an die Hand geben, die sie dafür brauchen, und wahrnehmen, was sie schon alles können, helfen wir ihnen selbstständig zu werden und ihre eigene Zukunft eigenverantwortlich zu gestalten. Frühzeitige Sprachförderung verhindert das Einschleifen von Fehlern und Festigen von Defiziten — und damit viele unnötige und demotivierende spätere Korrekturmaßnahmen.



Die Eltern als Partner gewinnen

Um sich frei entfalten zu können, brauchen Kinder Eltern, die sie unterstützen und begleiten. Auch für den Prozess des Spracherwerbs ist es für die Kinder wichtig, dass die Eltern ihr Bemühen zum Sprachenlernen würdigen und ihnen zur Seite stehen. Die Wertschätzung, die den Familien in der KIKUS-Methode durch die Einbeziehung der Erstsprachen entgegen gebracht wird, wirkt sich positiv auf die Haltung der Eltern sowie auf die Lernmotivation der Kinder aus. Insofern ist es das erklärte Ziel der KIKUS-Methode die Eltern als Partner zu gewinnen, sie aber auch bei eventuellen Bedenken bezüglich der Mehrsprachigkeit ihrer Kinder zu beraten und ihr Wissen über mehrsprachige Erziehung zu erweitern.



Pädagog*innen fortbilden

Schließlich gilt es, den pädagogischen Fachkräften und Lehrkräften, aber auch Menschen, die ehrenamtlich Kinder beim Lernen unterstützen, das notwendige Know-how an die Hand zu geben. Sie sind die wichtigsten Bindeglieder zwischen dem Kind bzw. seiner Familie und der Gesellschaft, in der sie leben. Für eine sprachfördernde Tätigkeit reicht es nicht aus, eine Sprache zu beherrschen. Man muss auch über Sprache und Spracherwerb reflektieren können und braucht das Handwerkszeug, um dieses Wissen umzusetzen. Erzieher*innen und Lehrer*innen benötigen daher ein metasprachliches Bewusstsein und ein Wissen über Besonderheiten des Zweitspracherwerbs und die Herkunftskulturen der ihnen anvertrauten Kinder.

2.3.3 Darstellung der Wirkungslogik



Gesellschaft verändert sich

- Das Bewusstsein für die Chancen und für das Potenzial von Mehrsprachigkeit ist verbreitet
- Alle Sprachen erfahren die gleiche Wertschätzung
- Die gestärkten Sprachkompetenzen in der Umgebungssprache und in den Erstsprachen kommen der ganzen Gesellschaft zugute

IMPACT

Lebenslage der Zielgruppen ändert sich

- Die Kinder und Jugendlichen haben gute Bildungs- und Berufsaussichten
- Mehrsprachige Kinder profitieren davon, dass die Mehrsprachigkeit ihre kognitiven Fähigkeiten fördert
- Sie haben ausreichend sprachliche Vorbilder in allen Sprachen

Zielgruppen ändern ihr Handeln

- Die Kinder/Jugendlichen lösen ihre Konflikte verbal (gewaltlos)
- Die Kinder/Jugendlichen haben einen positiven Bezug zur Familie und zur Sprache und Kultur der Herkunftsländer ihrer Familien
- Pädagog*innen, Lehrer*innen können mit mehrsprachigen Situationen souverän umgehen

Zielgruppen verändern ihre Fähigkeiten

- Die Kinder sind durch ihre erworbene Sprachkompetenz gestärkt und werden zu selbstbewussten Mitgliedern der Gesellschaft
- Pädagog*innen, Lehrer*innen, Eltern und Ehrenamtliche haben ihre Kompetenzen in den Bereichen Sprachförderung und Mehrsprachigkeit erweitert und fühlen sich gestärkt

Zielgruppen akzeptieren die Angebote

- Die Kinder kommen gerne in die Kurse und ihre Sprachkompetenz erhöht sich. Sie sind stolz auf ihre Mehrsprachigkeit
- Die Eltern erkennen den Wert der Mehrsprachigkeit und fördern die Kinder in ihren Erstsprachen
- Die Fortbildungsteilnehmer*innen erhalten konkrete Hilfsmittel für ihre Sprachförderarbeit

Zielgruppen werden erreicht

- Die Kinder besuchen die KIKUS Kinder-Sprachkurse
- Pädagog*innen, Lehrer*innen, Eltern und Ehrenamtliche nehmen an Fortbildungen teil
- Kitas, Schulen und Eltern kaufen die Materialien zur Sprachförderung

Aktivitäten finden wie geplant statt

- KIKUS Kinder-Sprachkurse in der Umgebungssprache und in verschiedenen Erstsprachen der Kinder werden durchgeführt
- Fortbildungen zur KIKUS-Methode sowie Weiterbildungen rund um das Thema Sprachen und Kulturen werden durchgeführt
- Lehr- und Lernmaterialien für die Sprachförderung in verschiedenen Sprachen werden entwickelt und zur Verfügung gestellt

Ressourcen werden wie geplant eingesetzt

- Menschen im Vorstand, Team, als Fortbildungsreferent*innen oder Kursleiter*innen bringen sich mit ihrer Zeit, Kompetenz und Motivation ein
- Ein Büroraum im Evang. Migrationszentrum München und verschiedene Kursräume stehen zur Verfügung
- Das zkm hat Einnahmen: Kursgebühren, Fortbildungsgebühren, Materialverkäufe, Mitgliedsbeiträge, Spenden

OUTCOME

OUTPUT

INPUT

2.3.3 Darstellung der Wirkungslogik



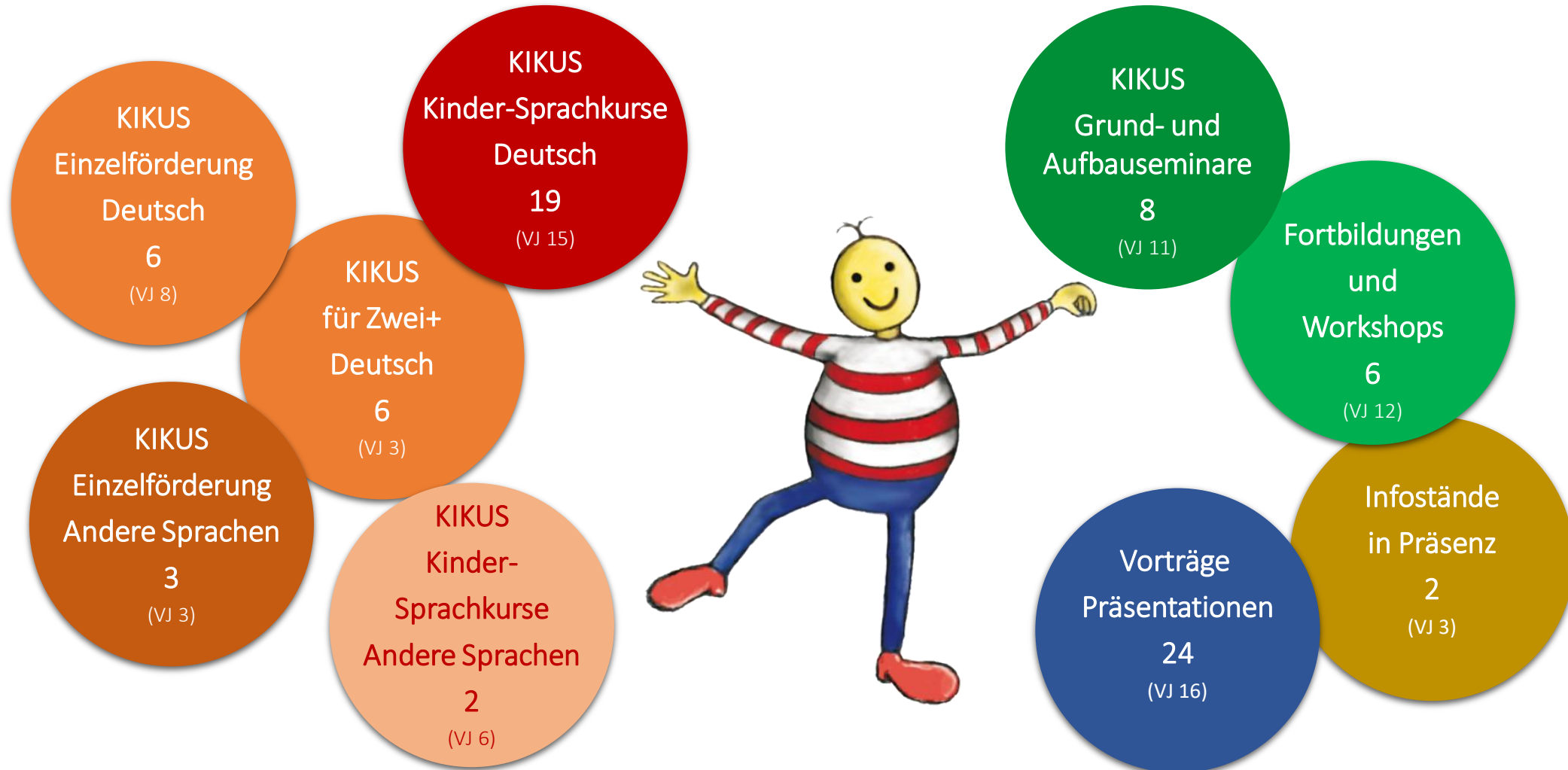
3 Ressourcen, Leistungen und Wirkungen im Berichtszeitraum

3.1 Eingesetzte Ressourcen (Input)



Ressourcen	KJ 2024 bzw. SJ 2024/25	Vorjahr KJ/SJ
Arbeitszeit im Team (feste Stellen) KJ	4.100 h	4.150 h
Arbeitszeit Kurse und Einzelförderung (Honorarkräfte) SJ Praktikumszeit der KIKUS-Praktikantinnen SJ	1.796 h 511 h	1.791 h k. A.
Arbeitszeit Fortbildungen (Honorarkräfte; z.T. feste Stellen) SJ	530 h	606 h
Arbeitszeit externe Dienstleister KJ Arbeitszeit zkm-Praktikant*innen KJ	488 h 525 h	489 h 620 h
Mitgliedsbeiträge KJ	12.297,00 €	12.027,00 €
Spenden KJ eigentlich 100.101,12 € (Vorjahr: 60.220.60 €); Umwidmung 62.301 € (Vorjahr: 33.796 €) auf Umsatzerlöse (Kurse & Fortbildungen)	37.800,12 €	26.424,60 €
Umsatzerlöse KJ eigentlich 104.295,83 € (Vorjahr: 102.727,98 €); Umwidmung 62.301 € (Vorjahr: 33.796 €) aus Spenden (Kurse & Fortbildungen)	166.596,83 €	136.523,98 €
1 Büro und verschiedene Kursräume		

3.2 Erbrachte Leistungen: ÜBERBLICK



3.2 Erbrachte Leistungen im Schuljahr 2024/2025 (Output)

KIKUS® Kinder-Sprachkurse und Einzelförderung

Deutsch als Zweitsprache (DaZ)

Insgesamt haben über das zkm **165 Kinder** in München durch zertifizierte Kursleitungen eine Deutschförderung nach der KIKUS-Methode erhalten. Das ist eine deutliche Zunahme um 37 Kindern (ca. 30%) gegenüber dem Vorjahr. Die Kinder waren zwischen 3 und 10 Jahre alt.

Durchgeführt wurden die Angebote in drei Grundschulen, drei Kindertagesstätten, zwei Familienzentren und fünf weiteren Einrichtungen, allen voran dem **Evangelischen Migrationszentrum München**, das dem zkm seit vielen Jahren sehr großzügig Räume zur Sprachförderung zur Verfügung stellt.

Übrigens: Der Anteil der Kinder, für die der Kurs über **Spenden** finanziert wurde, hat sich von 49% auf 60% erhöht! Wie großartig, dass wir dank vielfältiger Spenden auch diese Kinder sprachlich fördern können.

DANKE an alle, die dies ermöglicht haben:

SZ Gute Werke

BuntStiftung München



Edith-Haberland-Wagner
Stiftung



- 15 Jahreskurse, davon 7 in Kindertagesstätten und Grundschulen
- 4 Ferienkurse
- 6 Einzelförderungen
- 6 Förderungen KIKUS für Zwei+

3.2 Erbrachte Leistungen im Schuljahr 2024/2025 (Output)

KIKUS® Kinder-Sprachkurse und Einzelförderung

Deutsch als Zweitsprache (DaZ)

Dieses Schuljahr war geprägt von einer besonders intensiven Zusammenarbeit mit dem **BildungsLokal Hasenberg!**: In einem gemeinsamen Projekt wurde für eine Grundschule und eine Kindertagesstätte im gemeinsamen Schul-Sprengel jeweils ein Kurs angeboten. Um den teilnehmenden Kindern nicht nur einmalig zu helfen, sondern um sie und das Viertel nachhaltig zu stärken, wurden die Kurse ergänzt um

- einen Quartiersvortrag zu Mehrsprachigkeit und KIKUS für Eltern, Lehrkräfte und Fachpersonal;
- die Praxis-Fortbildung einer Lehrkraft in der Grundschule und einer Fachkraft in der Kindertageseinrichtung, sodass die KIKUS-Methode dort fest verankert wird;
- die Vernetzung der beiden Fortzubildenden, damit der Austausch gut gelingt.

Dieses Modell, mit dem der Übergang vom Kindergarten zur Grundschule fließender gelingen kann und die Beteiligten in der Sprachförderung noch enger zusammenarbeiten können, soll unbedingt auf andere Sprengel und Stadtviertel übertragen werden.

Ein großes Dankeschön an das Team von Bildung im Quartier der Landeshauptstadt München für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit im Sinne der Kinder unserer Stadt!



3.2 Erbrachte Leistungen im Schuljahr 2024/2025 (Output)

KIKUS® Kinder-Sprachkurse

Griechisch, Türkisch und Englisch

Mit unseren KIKUS Kinder-Sprachkursen in anderen Sprachen fördern wir ganz konkret, dass in Familien die Sprachen beider Elternteile lebendig bleiben und dass Kinder in neue Sprachen spielerisch eintauchen können. Dabei reagieren wir möglichst flexibel auf Anfragen interessierter Familien.

Alle unsere Kursleiterinnen für diese Sprachen sind Muttersprachlerinnen.

Die Kinder lernen spielerisch und ohne Druck. Die meisten Kinder wachsen in zweisprachigen Familien auf, in denen ein Elternteil die Kurssprache spricht, der andere nicht. Der Kurs bietet ihnen eine gute Gelegenheit, die Familiensprache auch außerhalb der Familie und mit Gleichaltrigen zu sprechen und zu leben.

KIKUS Griechisch: Die ersten 13 Einheiten wurden wie geplant durchgeführt.

Aus familiären Gründen konnte die Kursleitung den Kurs im 2. Halbjahr nicht fortführen.

KIKUS Türkisch: Hier startete im Herbst ebenfalls ein Kurs mit 13 Einheiten.

Zusätzlich lernten 4 Kinder aus zwei Familien intensiv miteinander in insgesamt 20 Sitzungen.

KIKUS Englisch: Und erstmals seit Langem reagierten wir mit einer Minigruppe von 3 Jungen auf eine Anfrage, ergänzend zum Schulunterricht spielerisch Englisch zu lernen - natürlich mit sehr vielen KIKUS-Elementen.

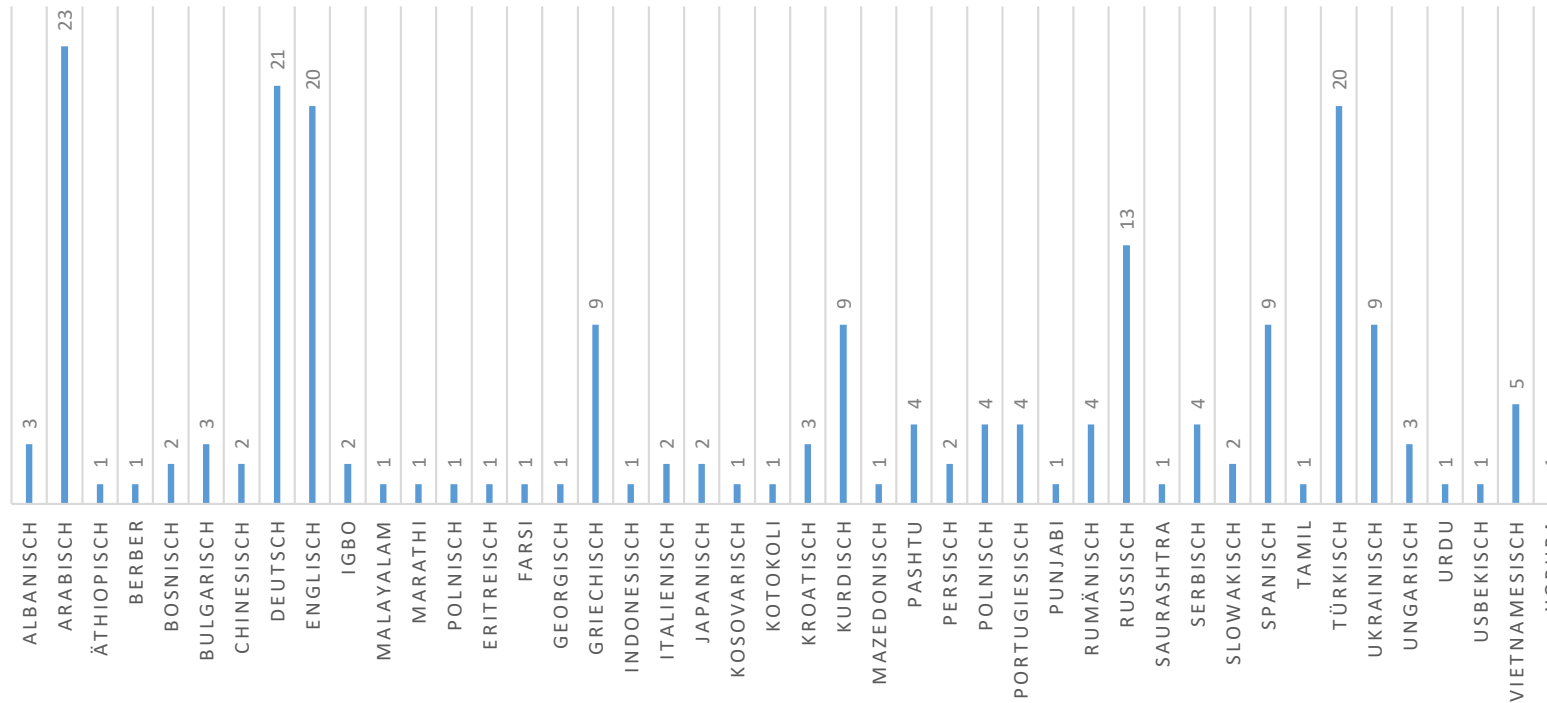


3.2 Erbrachte Leistungen im Schuljahr 2024/2025 (Output)



Die Sprachen unserer KIKUS-Kinder

SPRACHEN DER KINDER SJ 2024/25



44 Sprachen waren im vergangenen Schuljahr in unseren Kursen vertreten.

Alle Kinder dürfen ihre Sprachen in unseren Kursen als Experten vorstellen. Kinder, die in einem KIKUS-Kurs Englisch, Griechisch oder Türkisch gelernt haben, verfügen über Deutsch als Erstsprache – daher der hohe Anteil an Kindern mit Deutsch in der Statistik.

Und es gibt für uns Kursleiterinnen immer wieder neue Sprachen zu entdecken!

3.2 Erbrachte Leistungen im Schuljahr 2024/2025 (Output)

KIKUS® Ausbildungsoffensive

Nach zwei Schuljahren können wir stolz zurückschauen:

Unsere **KIKUS-Ausbildungsoffensive 2023-25** ist sehr erfolgreich gewesen!

Wir konnten in dieser Zeit unser Team an zertifizierten KIKUS-Kursleitungen um **11 motivierte Frauen** erweitern: Eva Claus, Vera Eder-Strasser, Nicole Flach, Sandra Fürst, Alexandra Grob, Katharina Heydenreich, Azize Kaya-Küçükoglu, Tugba Kaya, Daniela Paus, Isolde Wuschek und Simona Zatucinaia. Sie stehen uns nun als Kursleiterinnen zur Verfügung.

Anna Blume, Maria-Luigia Kliem und Katharina Stief stehen unmittelbar vor der Zertifizierung.

Wie großartig!

Herzlichen Dank an die Förderpartner der KIKUS Ausbildungsoffensive:



BuntStiftung München



Edith-Haberland-Wagner
Stiftung



3.2 Erbrachte Leistungen im Schuljahr 2024/2025 (Output)

Fortbildungen

Wir haben **38 Fort- und Weiterbildungsangebote** durchgeführt:

- **6 KIKUS Grundseminare** (87 TN)
- **2 KIKUS Aufbau-seminare** (19 TN)
- **6 weitere Fortbildungen und Workshops** (78 TN)
- **24 Vorträge/Präsentationen** (517 TN) und **Infostände**

Insgesamt nahmen **701 Personen** an den Angeboten teil. Dabei konnte die Anzahl der Teilnehmer*innen bei Großveranstaltungen nicht berücksichtigt werden.

23 der Veranstaltungen fanden in Präsenz statt, 13 online.

Ein Ziel unserer Arbeit ist es, dass möglichst viele **Kinder überall auf der Welt** mit der KIKUS-Methode Deutsch und andere Sprachen lernen können. Da weiterhin ein Teil der Fortbildungsangebote für Pädagog*innen und Lehrkräfte online durchgeführt wurde, konnten wir dieses Ziel sehr gut realisieren. In unseren Fort- und Weiterbildungen waren **Teilnehmer*innen** aus **Deutschland, Europa** sowie aus **anderen Kontinenten** vertreten.



Eine detaillierte Liste aller durchgeführten Veranstaltungen und Präsentationen findet sich im Anhang.



Dank der Finanzierung durch die Castringius Stiftung konnten wir zwei kostenlose **Austauschtreffen für KIKUS-Sprachförderkräfte** anbieten. Sie fanden am 1.10.2024 in München und am 23.1.2025 online statt.

3.2 Erbrachte Leistungen im Schuljahr 2024/2025 (Output)



Fortbildungen

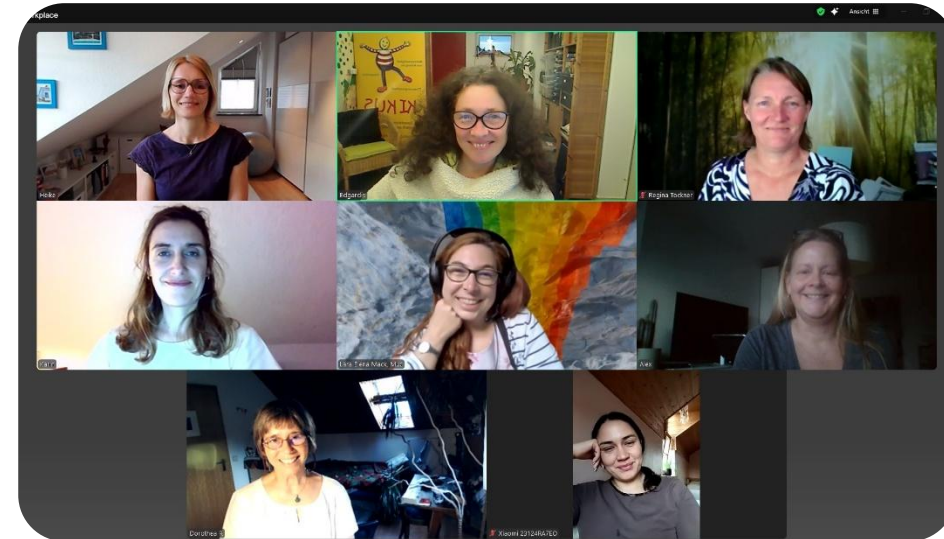
Train the Trainers (TTT)

Nach mehrjähriger Unterbrechung haben wir das Schulungsformat **Train the Trainers für Fortbildungsreferentinnen** (kurz TTT), wieder aufgegriffen. Langjährige und neue Fortbildungsreferentinnen kamen zu fünf Online-Treffen zusammen, um sich konstruktiv miteinander auszutauschen und die Fortbildungsangebote weiterzuentwickeln.

Termine: 26.10.2024, 18.12.2024, 25.2.2025, 15.5.2025 und 23.7.2025, jeweils 18:00-21:00 Uhr.

In diesem Schuljahr ging es primär um die Reflexion und weiterführende Standardisierung des KIKUS Grundseminars. Ausgangspunkt bildete eine Umfrage, an der zuvor ca. 200 bisherige Grundseminar-Teilnehmer*innen teilgenommen hatten. Wir sind zu einem sehr guten Ergebnis gekommen, das nun auch als Grundlage für die Entwicklung des E-Learning-Konzepts dient.

Wir danken allen Referentinnen für die schöne Zusammenarbeit und freuen uns auf die Weiterführung im nächsten Schuljahr!



3.2 Erbrachte Leistungen im Schuljahr 2024/2025 (Output)



Social
Entrepreneurship
Akademie

Fortbildungen

Entwicklung eines E-Learning-Konzepts zum KIKUS Grundseminar

Das Problem und unsere Lösung

Problem: Präsenzbasierte KIKUS-Kurse limitieren Reichweite & Wachstum

Lösung: Online Grundkurs mit skalierbarem E-Learning-Konzept

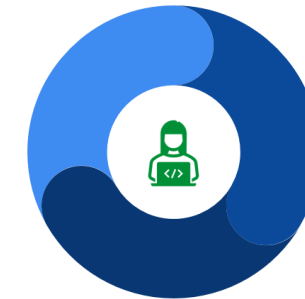
Impact: Mehr Kursleitungen – mehr Kinder mit Zugang zu sprachlicher Förderung

Vision: Aufbau einer digitalen KIKUS Academy für nationale & internationale Reichweite



Aufgrund der Möglichkeit, spontan ein Projekt beim [SEA:lab](#) einzureichen, haben wir ein Vorhaben vorgezogen, das eigentlich erst für das übernächste Schuljahr geplant war. Es hat sich gelohnt! Fünf Student*innen haben für uns ein E-Learning-Konzept zum KIKUS Grundseminar entwickelt – für mehr Reichweite, Flexibilität und Wirkung. Sie haben an didaktischen Grundlagen, konkreten Umsetzungsrichtlinien und technischen Möglichkeiten gearbeitet. Herausgekommen ist ein strukturierter Übergabeordner mit inhaltlichem Konzept, technischem Plattformvergleich und Projektkostenmodell, den wir direkt weiterverwenden können. Unser riesengroßer Dank geht an Ksenija Bogicevic, Julian Gabenstein, Marco Ring, Vinzenz Rump, Zuzanna Monika Wajer sowie an das ganze SEA:lab Organisationsteam!

E-Learning Konzept
mit Selbstlernvideos, Handouts,
Aufgaben, Tests



Asynchrone Einheiten:
Forum, Hausaufgaben

Synchrone Einheiten:
Live-Zooms mit Übungen & Austausch

3.2 Erbrachte Leistungen im Schuljahr 2024/2025 (Output)

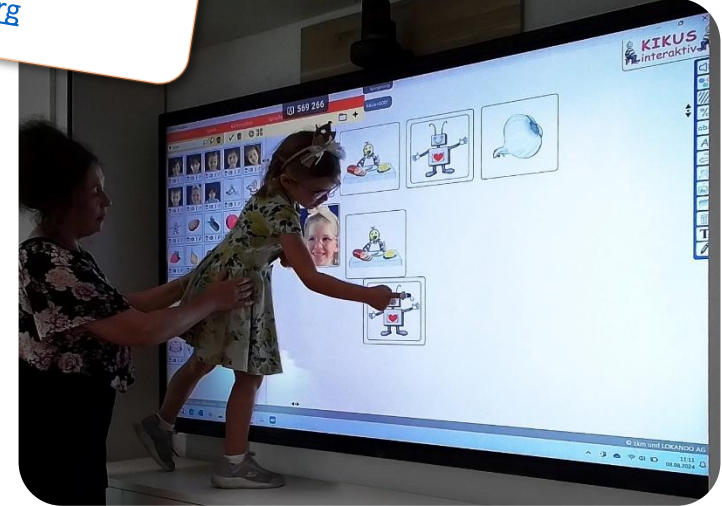
KIKUS® Materialien

KIKUS® Interaktiv – multilinguale Sprach-Lern-Software



- **Überarbeitung der Homepage** www.kikusinteraktiv.org und **neues Logo**: Das haben wir den Studentinnen von der Hochschule Furtwangen zu verdanken.
- **3 einstündige Online-Schulungen** in Kooperation mit dem Hueber Verlag

Alle Informationen finden sich auf unserer
überarbeiteten Produktwebsite
www.kikusinteraktiv.org



Die KIKUS® App



- **Zwei Auszeichnungen für die KIKUS App 2024**: Voller Stolz haben wir den Pädagogischen Medienpreis und den Oberbayerischen Integrationspreis in Empfang genommen.
- **140.000 Downloads der KIKUS App** seit ihrer Veröffentlichung und eine Steigerung von mehr als 130% gegenüber dem Vorjahr. Das zeigt ganz deutlich, dass die App gebraucht wird und ausgebaut werden sollte. Finanzpartner sind uns herzlich willkommen!
- **Einbindung von Informationen und Spendenmöglichkeit** in die KIKUS App. Hier gilt noch einmal ein besonderer Dank unserem Technikpartner **byteleaf** für die andauernde Unterstützung!



3.2 Erbrachte Leistungen im Schuljahr 2024/2025 (Output)

Projekt KIKUS & MINT – Sprachförderung mit Experimenten

Seit dreizehn Jahren setzen wir uns – insbesondere auch mit unseren Kursleitungen in Südafrika – erfolgreich mit dem Ansatz **KIKUS mit Experimenten** auseinander, der Sprachförderung gezielt mit **MINT**-Förderung (**M**athematik, **N**aturwissenschaft, **I**nformatik, **T**echnik) verbindet. Die Kombination aus Sprache und Naturwissenschaften fördert nicht nur komplexere Kommunikationsformen, sondern weckt auch die Neugier und Lernmotivation insbesondere der älteren Kinder (5-10 Jahre).

Im Rahmen des **Projekts „KIKUS & MINT“** entwickeln wir ein **Handbuch** sowie zusätzliches KIKUS-Lernmaterial wie **Arbeitsblätter** und **Bildkarten**, die nach Fertigstellung als kostenfreies Download-Material bereitgestellt werden. Darüber hinaus wird ein kostenpflichtiges eintägiges **Weiterbildungsseminar** konzipiert.

Der erste Schritt bestand in der **Entwicklung des Konzepts und passender Materialien** im Sommerferienkurs „KIKUS mit Experimenten“ 2024. Nach der Akquise von Projektspenden – ein großes Dankeschön an die Barthel Stiftung und die Deutsche Postcode Lotterie – konnten Umsetzungsvorschläge und Materialien im Sommerferienkurs 2025 durch zwei weitere Kursleiterinnen **getestet und reflektiert** werden. So stellen wir sicher, dass sich Konzept und Materialien zur Umsetzung durch andere Personen eignen.

Im nächsten Schritt werden das Handbuch KIKUS & MINT sowie die neuen Bildkarten professionell erstellt und das o.g. Weiterbildungsseminar konzipiert. Wir möchten an dieser Stelle auch Julia Wörle danken, die im Rahmen eines Praktikums das Basislayout des Handbuchs bereits erstellt hat.



Barthel
Stiftung

zkm
Zentrum für kindliche
Mehrsprachigkeit e. V.

3.3 Erreichte Wirkungen (Outcome/Impact)

Die Qualität unserer Leistungen

KIKUS® Kinder-Sprachkurse

Mit **vier wichtigen Instrumenten dokumentieren** unsere Kursleiter*innen die Wirkung ihrer Sprachförderung:

1. Sprachstandserhebung zu Beginn und zum Abschluss jeden Kurses anhand folgender Kriterien:

- Frequenz der Teilnahme
- allgemeines Sprach- und Kommunikationsverhalten
- Sprachverständnis und sprachliches Handlungswissen
- Wortschatz, Grammatik, Aussprache
- Umgang mit Mehrsprachigkeit
- nicht-sprachliche Kompetenzen

2. Kontinuierliche Kinderbeobachtung: Beobachtung des sprachlichen und sozialen Verhaltens sowie Dokumentation authentischer sprachlicher Äußerungen der einzelnen Kinder in/nach jeder Stunde.

3. Abschlussworte: Anhand der Sprachstandserhebungen, der kontinuierlichen Beobachtung und Dokumentation der sprachlichen Äußerungen der Kinder und der Analyse, wie sich dies im Verlauf des Kurses verändert hat, verfassen die Kursleiter*innen zum Kursende für jedes Kind die sog. Abschlussworte. In diesen wird der Lernfortschritt der Kinder anschaulich und mit Beispielen unterlegt beschrieben.

4. Elternbefragung: Zum Abschluss des Kurses führen wir zusätzlich eine Elternbefragung durch.



3.3 Erreichte Wirkungen (Outcome/Impact)

Die Qualität unserer Leistungen

KIKUS® Kinder-Sprachkurse



ZUSAMMENFASSUNG ERGEBNISSE

vergleichende Erhebung des Sprachstands Schuljahr 2024/25

- Nach wie vor erweist sich die KIKUS Methode als sehr motivierend für die Kinder. **Sie nehmen sehr gerne am KIKUS Kurs teil** (auf einer Skala von 1-5 mit dem Wert 4,75).
- Auffällig ist der Wandel im Kommunikationsverhalten: Die Kinder werden um **98% von sich aus sprachlich aktiver**.
- Bei der **Fähigkeit, die eigenen Wünsche zu äußern** war eine Verbesserung von **91%** zu beobachten; und sie konnten deutlich besser und verständlicher von Erlebtem erzählen.
- Sie verwenden im Verlauf des Kurses **deutlich mehr komplexere Äußerungen** (Steigerung um **68%**) und bilden öfter fehlerfreie Äußerungen (Steigerung um 66%).

Die Kursleiterinnen erleben es als große Bestätigung, anhand der vergleichenden Sprachstandsbeobachtungen am Anfang und am Ende des Kurses zu sehen, wie sie die Kinder durch die KIKUS-Methode fördern konnten.

3.3 Erreichte Wirkungen (Outcome/Impact)

Die Qualität unserer Leistungen

KIKUS® Kinder-Sprachkurse (Fortsetzung)

Feedback der Eltern (Auswahl):

Meine Tochter hat den Kurs gerne besucht und die Fortschritte in ihrem Deutsch sind deutlich zu erkennen.

Es war wirklich schön zu sehen, mit wie viel Engagement und Herzlichkeit Sie den Unterricht gestalten. Die Fortschritte und das positive Erlebnis bedeuten uns sehr viel. Vielen Dank für Ihre Geduld, Ihre Unterstützung und dafür, dass Sie den Kurs zu einem so schönen Erlebnis gemacht haben.



I loved the place and the teachers are so helpful and friendly. My daughter has learned a lot and enjoyed a lot

It's been such a joy to see my daughter's learning curve go upwards slowly and steadily. The patience shown by both Heike and Vera is truly commendable and the children are at ease while they figure out learning a new language.



Fragebogen an die Eltern zum Abschluss des Kurses

Am Ende eines Kurses wollen wir von den Eltern wissen,

- ob sie mit der Organisation des Kurses zufrieden waren,
- ob ihre Erwartungen erfüllt wurden,
- ob sich das Deutsch der Kinder nach ihrer Einschätzung verbessert hat,
- ob die Kinder gerne zum Kurs gingen,
- wie sich die Mehrsprachigkeit der Kinder entwickelt hat,
- wie die KIKUS Hausaufgaben gemacht wurden und ob sie in der Familie Anlass dazu waren, über die Sprachen zu sprechen,
- wie zufrieden sie mit dem Kurs waren,
- wie die KIKUS App den Kindern beim Lernen geholfen hat,
- und ob sie KIKUS weiterempfehlen würden.

Die Bewertung erfolgt anhand einer Skala von 5 (😊😊) bis 1 (😞😞):

Sie gaben uns erfreuliche und bestätigende

**4,7
Punkte.**

3.3 Erreichte Wirkungen (Outcome/Impact)

Die Qualität unserer Leistungen

Fortbildungen



Für den Bereich der **KIKUS Grund- und Aufbau-seminare** lässt sich die **Wirkung** im Berichtszeitraum an den von den Teilnehmenden erbetenen **Feedbacks veranschaulichen**. Sie konnten ihre Bewertungen folgender Aspekte auf einer Skala von 5 (😊😊 = sehr positiv) bis 1 (😞😞 = sehr negativ) zum Ausdruck bringen:



	😊😊	😊	😊😊	😞	😞😞
Ich habe mich versorgt gefühlt (Raumatmosphäre, Verpflegung in den kleinen Pausen).					
Mein Wissen in Bezug auf die Sprachförderung von Kindern konnte erweitert werden.					
Ich halte die KIKUS-Methode für ein geeignetes Instrument zur Sprachförderung von Kindern.					
Meine Erwartungen an das Seminar wurden erfüllt.					
Die Referentinnen haben nah an den Bedürfnissen der Teilnehmer*innen gearbeitet.					
	5	4	3	2	1

In der **Gesamtauswertung der durchgeführten Seminare** werden die einzelnen Teilwerte zu einem Mittelwert pro Fortbildung zusammengefasst.



Die Auswertung dieser Befragungen zeigt ein **sehr hohes Maß an Zufriedenheit** zwischen 4,80 und 4,92. Insgesamt ergibt sich für den Berichtszeitraum eine sehr erfreuliche **Durchschnittszufriedenheit** der Teilnehmer*innen von **4,85** (von 5). Dies entspricht der Gesamtbewertung der letzten Jahre. Es gibt keine nennenswerten Differenzen in der Bewertung der Präsenz- und Online-Seminare.

3.3 Erreichte Wirkungen (Outcome/Impact)

Die Qualität unserer Leistungen

Fortbildungen | Feedback der Teilnehmenden: Was hat Ihnen besonders gut gefallen? (Auswahl)



Die KIKUS-Methode ist flexibel zu nutzen und bietet viel Spielraum. Ich freue mich darauf damit zu arbeiten.



Ich würde am liebsten sofort mit der Umsetzung anfangen und werde auch viel in meinen Gruppen-Alltag und fürs Enkelkind mitnehmen. Ein außergewöhnlich schönes Konzept!



Das Aufbauseminar hat mir gezeigt, dass ich vieles richtig mache, aber auch, dass man stets reflektieren sollte.



Danke, für die zwei inspirierenden Fortbildungstage!



Die Fortbildung war für mich eine sehr wertvolle und inspirierende Erfahrung. Die praxisnahen Inhalte, der strukturierte Aufbau und der Austausch mit den Teilnehmenden haben mir viele neue Impulse gegeben. Ich fühle mich gut vorbereitet, das Gelernte in meiner eigenen Arbeit anzuwenden. Insgesamt eine rundum gelungene und bereichernde Fortbildung – vielen Dank! Ich werde KIKUS weiterempfehlen!



Tolle Atmosphäre. Viel Inhalt und praktische Ideen die sofort umgesetzt werden können!



Ich nehme sehr viel Wissen mit, theoretisch und besonders praktische Anwendung!



ES WAR EINE MITREISSENDE, INSPIRIERENDE FORTBILDUNG. DANKE FÜR SOOO VIEL TOLLEN INPUT!



Sehr hilfreich und direkt umsetzbar, toll!



Ich bin nach dem Aufbauseminar wieder mal unglaublich begeistert und motiviert und hoffe das mir die Realität nicht wieder im Wege steht



Einfühlsamer und wertschätzender Umgang sowie direkte Rückmeldungen



Interaktiv, spielerisch, empathisch, offen, klare Struktur, weiteres Programm & Materialien klar geteilt und kommuniziert

3.4 Darstellung der Ressourcen, Leistungen und Wirkungen im Berichtszeitraum

Informationen aus dem Bereich Öffentlichkeitsarbeit – eine Auswahl

Kooperation mit der Hochschule Furtwangen (HFU): Online-Marketing-Projekt (März 2025 – Januar 2026)

Im Rahmen eines Projektstudiums über zwei Semester entwickeln vier Studentinnen unter Leitung von Prof. Dr. Jasmin Baumann ein ganzheitliches Online-Marketingkonzept für das zkm. Die Schwerpunkte liegen auf der Modernisierung unserer Online-Präsenz und auf der Verkaufssteigerung der KIKUS-Fortbildungen und der KIKUS-Materialien.

Projekthalte sind unter anderem:

- Zielgruppenanalyse
- Neues Corporate Design (Logos, Farben, Schriftarten, etc.)
- Überarbeitung aller Homepages, inkl. SEO-Optimierung und Optimierung der Verkaufsprozesse
- Überarbeitung der Social Media-Kanäle und Ausbau der Reichweite
- Aktualisierung Newsletter und E-Mailings

Die Zusammenarbeit startete mit einem Kick-Off-Meeting am 1.4.2025. Seitdem treffen wir uns regelmäßig 14-tägig online, um die Ergebnisse zu besprechen und die nächsten Schritte zu planen. Das Projektteam arbeitet zielstrebig, kreativ, offen und zuverlässig. Wir sind Elisabeth Langer, Magdalena Nitz, Sina Runke, Maja Schmidt und Jasmin Baumann sehr, sehr dankbar für diese Unterstützung im Marketing-Bereich und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit im 2. Semester!



3.4 Darstellung der Ressourcen, Leistungen und Wirkungen im Berichtszeitraum

Informationen aus dem Bereich Öffentlichkeitsarbeit – eine Auswahl



Social Media

Wir posten regelmäßig Neuigkeiten, Informationen und Angebote auf folgenden Kanälen der Sozialen Medien, über die wir ständig in digitalem Kontakt mit vielen KIKUS-Freund*innen und -Interessent*innen stehen. Im Schuljahr 2024/25 gingen rund 40 Beiträge parallel auf folgenden Plattformen online:

- [LinkedIn](#) KIKUS/Zentrum für kindliche Mehrsprachigkeit e.V.: 225 Follower*innen um (+ 30%)
- [Instagram](#) kikus_kinder_mehrsprachigkeit: 570 Follower*innen (+ 24%)
- [Facebook](#) KIKUS/Zentrum für kindliche Mehrsprachigkeit: 1.970 Abonnent*innen (+ 4%)

KIKUS Newsletter

Im Schuljahr 2024/25 wurden ein Weihnachtsmailing und insgesamt vier Newsletter an zuletzt rund 5.500 Kontakte per E-Mail verschickt. Auf der Homepage kikus.org können sich Interessent*innen zum Newsletter anmelden: <https://kikus.org/newsletter/>

Pressemitteilungen vom zkm

Wir haben ebenfalls unsere Pressearbeit intensiviert und informieren nun regelmäßig rund 160 relevante Medien über wichtige Ereignisse aus unserer gemeinnützigen Arbeit. Im Berichtszeitraum wurden vier Pressemitteilungen versendet.



3.4 Darstellung der Ressourcen, Leistungen und Wirkungen im Berichtszeitraum

Informationen aus dem Bereich Öffentlichkeitsarbeit – eine Auswahl

Beteiligung an verschiedenen Veranstaltungen

- **15.3.2025 | Internationaler Tag der Muttersprache:** Hier waren wir mit einem Stand und KIKUS Schnupperkursen für Erwachsene vertreten. Danke an die IFM und an MORGEN e.V. für die schöne Zusammenarbeit!
- **19.7.2025 | Fest der Weltoffenheit in der Bergmannstraße** mit buntem KIKUS-Kinderprogramm. Wir danken sehr herzlich dem Rotary Club München-Königsplatz für die tatkräftige Unterstützung am KIKUS-Stand beim diesjährigen Straßenfest!



Podcasts

- **30.10.2024 Kitaradio | Mehrsprachige Kinder gut begleiten.** Wie Sprachförderung in der Kita gelingen kann Carolin Engel im Gespräch mit Dr. Edgardis Garlin. [Podcast](#) (23 Min.)
- **27.2.2025 Kitaradio | KIKUS – Kindliche Mehrsprachigkeit.** Spracherwerb in der Kita fördern Steffi Schmid im Gespräch mit Heike da Silva und Edgardis Garlin. [Reinhören!](#) (29 Min.)

3.5 Maßnahmen zur begleitenden Evaluierung und Qualitätssicherung



Reflexion der KIKUS Kinder-Sprachkurse

Mithilfe eines Fragebogens zur Erhebung des Sprachstands von jedem Kind zu Beginn und zum Abschluss eines Kurses sowie laufender Beobachtungen dokumentieren wir die Entwicklungen, die die Kinder im Verlauf der Kurszeit durchlaufen haben. Die Eltern ihrerseits geben uns anhand einer Umfrage am Ende des Kurses eine Rückmeldung zum Ablauf und zur Wirkung des Kurses. Alle Kriterien und die Auswertung dieser Maßnahmen finden sich in Kapitel 3.3.



Evaluierung der Fortbildungen

Die jeweils zweitägigen KIKUS Grund- und Aufbau-seminare sind standardisiert. Sie werden bis auf wenige Ausnahmen von jeweils zwei Referent*innen durchgeführt, die dafür im engen Austausch mit der KIKUS Programmleitung stehen. Am Ende jeder Fortbildung erbitten wir über das Umfrage-Tool Forms das Feedback der Teilnehmer*innen. Die Gesamtauswertung dieser Befragungen sind in Kapitel 3.3 dargestellt.



Zertifizierung zur KIKUS-Kursleitung

Die Zertifizierung erfolgt durch eine Hospitation bzw. eine Videosupervision (siehe auch Kapitel 2.3.1). Dabei prüfen Fachvertreterinnen des zkm, ob die betreffende Person die KIKUS-Methode überzeugend umsetzt. Neben einem ausführlichen Gespräch bekommt sie durch einen schriftlichen Kriterienkatalog eine detaillierte Rückmeldung zu der Supervisionsstunde mit Hinweisen zu weiteren Verbesserungsmöglichkeiten. Nur wenn in der eingereichten Stunde die konsequente Umsetzung der KIKUS-Grundsätze sichtbar wurde, wird das Zertifikat vergeben.



Strategietreffen

Neben dem Blick in die Zukunft dienen die Strategietreffen des Teams und Vorstands dazu, gemeinsam festzuhalten und zu analysieren, inwieweit die Vorhaben erfolgreich umgesetzt werden konnten, welche nicht, und was wir uns vornehmen können und wollen für die nächsten Monate. Ziel ist es, die knappen personellen Ressourcen möglichst gezielt für die Ziele des Vereins einzusetzen.

3.6 Vergleich zum Vorjahr: Grad der Zielerreichung, Lernerfahrung und Erfolge

Vereinsstrategie & startsocial-Coaching

Das zkm erhielt im Schuljahr 2024/25 eines von 100 Beratungsstipendien von [startsocial e.V.](#) und profitierte vier Monate lang von Coaching, Webinaren und einem Stipendiatentag in Berlin. Dank der klaren Struktur und der großartigen Unterstützung durch unsere Coaches **Helga Ghali** und **Oliver Weiss** konnten wir wichtige strategische Weichen für die Zukunft stellen und unsere Arbeit weiter professionalisieren:

- **Organisatorischer Transformationsprozess:** Strukturelle Neuausrichtung des Vereins zur positiven Gestaltung des in den nächsten fünf Jahren anstehenden **Generationenwechsels**
- **Fokus auf die Multiplikation der KIKUS-Methode:** Schwerpunkt unserer Arbeit ist künftig der **Ausbau der Fortbildungen deutschlandweit** und international, um mehr Sprachförderung für mehr Kinder zu ermöglichen
- **Nachhaltige Finanzstrategie:** Langfristige Sicherung stabiler Einnahmequellen durch eine diversifizierte Finanzierung sowie eine detaillierte Budgetplanung für vorausschauende und transparente Steuerung
- **Klare Ziele, feste Meilensteine, regelmäßige Strategietreffen** für eine nachhaltige Umsetzung im Alltag

Wir sind stolz auf das Erreichte und unser besonderer Dank gilt unseren fantastischen Coaches **Helga und Oliver**, die uns in dieser intensiven Phase begleitet haben und dem zkm hoffentlich noch lange verbunden bleiben! ❤️



3.6 Vergleich zum Vorjahr: Grad der Zielerreichung, Lernerfahrung und Erfolge

Generationenwechsel: Der bereits im Vorjahr in den Blick genommene Generationenwechsel war ein wesentlicher Aspekt des startsocial-Stipendiums. Der Rückzug von Dr. Edgardis Garlin, Begründerin der KIKUS-Methode und Mitbegründerin des zkm, wie auch ihrer Stellvertreterin Dorothea Rein innerhalb der nächsten Jahre wurde gedanklich und strukturell gut vorbereitet und entsprechende Vorbereitungen für die Zukunft getroffen.

Mitgliedergewinnung: Durch eine Anpassung im System der KIKUS-Partnerschaft und der KIKUS-Siegel-Partnerschaft wurde die Mitgliedschaft im zkm insbesondere für Institutionen deutlich attraktiver. Dies hat zu einer spürbaren Zunahme der Mitgliederzahlen geführt und wir haben – Stand September 2025 – erstmals die 200-Mitglieder-Marke überschritten!

Digitalisierung der Verwaltung: Wir haben die Strukturen noch stärker vereinheitlicht, das digitale Büro klarer und übersichtlich gestaltet und den Einsatz von KI-Hilfsmitteln zur Vereinfachung von Abläufen erweitert. Und wir werden diesen Prozess auch im neuen Schuljahr sehr motiviert fortsetzen!

KIKUS in Institutionen: Wir haben die Strukturen für die nachhaltige Verankerung der KIKUS-Methode in Einrichtungen gestärkt und in diesem Schuljahr in vier Fällen eine nachhaltige Wirkung durch die Ausbildung interner Fachkräfte in Kitas und Grundschulen erzielt. Diese Erfolge möchten wir in der Zukunft noch intensivieren.

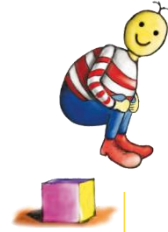
KIKUS Ausbildungsoffensive 2024/25: Dieses mehrjährige Projekt wurde im vergangenen Schuljahr weitergeführt und wird voraussichtlich bis zum Jahresende 2025 sehr erfolgreich beendet werden (siehe Seite 29).

KIKUS App: Die App konnte weitere Erfolge verbuchen (siehe Seite 34). Durch unseren neuen strategischen Fokus auf die Multiplikation der KIKUS-Methode und unsere Fortbildungen pausieren unsere Bemühungen um die Weiterentwicklung der App für den Moment.

Projekt KIKUS & MINT: Die Finanzierung für Materialentwicklung und Weiterbildungsseminar für Sprachförderung mit Experimenten konnte gesichert werden. Das Projekt soll im kommenden Schuljahr abgeschlossen werden (siehe Seite 34).

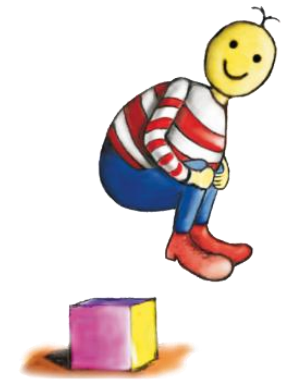
4 Planung und Ausblick

4.1 Planung und Ziele



Mit diesen Zielen gehen wir ins neue Schuljahr:

- **Fokus auf die Unterstützung von Pädagog*innen und Lehrkräften** durch die KIKUS-Methode: Um diesen inhaltlichen Schwerpunkt unserer Arbeit erfolgreich und nachhaltig umsetzen zu können, haben wir unter anderem zwei neue mehrjährige Förderprojekte ins Leben gerufen:
 - **NEU: KIKUS-Fortbildungsoffensive:** Das Team qualifizierter KIKUS-Referent*innen im zkm wird systematisch ausgebaut, um das Fortbildungsangebot deutlich zu steigern.
 - **NEU: KIKUS-Qualifizierungsoffensive:** Unser Ziel ist es, durch entsprechende Fördergelder zusätzliche Inhouse-Seminare in Einrichtungen durchzuführen und noch mehr Ehrenamtlichen die Teilnahme an KIKUS-Fortbildungen zu ermöglichen.
 - **Projekt KIKUS & MINT:** Projektabschluss im nächsten Schuljahr – mit kostenlosen Materialien zum Download und einem neuen Fortbildungsangebot zur Weitergabe des Ansatzes.



- **Stand der KIKUS Kinder-Sprachkurse beibehalten und verstärkt zurück in Einrichtungen bringen:** Wir sichern in diesem Bereich die hohe Qualität, halten den Umfang stabil und bauen die Präsenz in Einrichtungen weiter aus.
- **KIKUS Fortbildungen und Materialien gezielt vermarkten:** Hierfür setzen wir den zweiten Teil des Online-Marketing-Projekts mit den Studentinnen der Hochschule Furtwangen um und suchen ab dem 1. Januar 2026 eine Marketingexpert*in in Teilzeit zur kompetenten Verstärkung unseres Teams.
- **Generationenwechsel gestalten:** Wir werden uns auf die Suche nach engagierten Nachfolger*innen für die KIKUS Programmleitung und die Leitung der KIKUS Kinder-Sprachkurse begeben, um diese gezielt aufzubauen.
- **Langfristige finanzielle Stabilität:** Wir setzen uns weiter dafür ein, dass unser Verein und die KIKUS-Sprachförderung noch viele Jahre wirken – unsere Mission: **Zukunft durch Sprache** für alle Kinder!

4.2 Einflussfaktoren: Chancen und Risiken

Wir schauen gespannt und mit Zuversicht in die Zukunft.

KIKUS Ausbildungsoffensive

Wir freuen uns, mit dem größeren Team an Kursleiterinnen entspannter ins neue Schuljahr gehen zu können, weil wir die Anfragen für Kurse besser bedienen können.

Organisationsentwicklung

In der intensiven Coachingphase haben wir an sehr vielen Stellen den Verein stark für die Zukunft gemacht:

- Überarbeitete Prozessbeschreibungen
- Belastbare Budgetplanung
- Fokussierung auf den Bereich der Fortbildungen
- Personalplanung mit Blick auf den Generationenwechsel



Blended Learning

Dank des erfolgreichen Projekts mit dem SEA:lab sehen wir zuversichtlich in die Zukunft, was die notwendige Nutzung dieser Fortbildungsvariante angeht.

Personalsituation angesichts des

Generationenwechsels

Die Notwendigkeit, sich mit dem Generationenwechsel auseinanderzusetzen, birgt emotionale Herausforderungen, hat aber auch neue Türen im Kopf geöffnet.

Bedarf an Sprachförderung

Hier sehen wir nach wie vor einen dringenden Handlungsbedarf aller Institutionen. Die wirtschaftliche Lage der Privathaushalte, aber auch der Kommunen und Unternehmen führt dazu, dass nach wie vor viel zu wenig in den Bereich der frühkindlichen Bildung investiert wird.

5 Organisationsstruktur und Team

5.1 Organisationsstruktur

Die Akteure des zkm verteilen sich auf verschiedene Tätigkeitsbereiche und Entscheidungsebenen:

- Mitglieder
- Vorstand
- Kassenprüfer*innen
- Feste Stellen
- Honorarkräfte
- Praktikant*innen

Ein besonderer Dank geht an diejenigen, die sich im zkm unentgeltlich als **Ehrenamtliche** oder als **Praktikant*innen** engagieren. Sie unterstützen uns in den Bereichen Verwaltung und Recherche, Materialorganisation, Materialentwicklung und bei Veranstaltungen.



5.2 Vorstellung der handelnden Personen



Dr. Edgardis Garlin

Vorstandsmitglied | KIKUS Programmleitung

geb. 1964 in Bremen, ist Begründerin und Leiterin des KIKUS Programms. Sie studierte Deutsch als Fremdsprache, Spanisch und Völkerkunde in München und promovierte 1997 über den bilingualen Spracherwerb ihrer beiden eigenen Kinder. 1998 legte sie mit dem ersten KIKUS Kinder-Sprachkurs den Grundstein für die KIKUS-Methode. Sie ist Gründungsmitglied des zkm und Mitglied des Vorstands. Neben ihrer Tätigkeit als Programmleitung arbeitet sie an der stetigen Weiterentwicklung der Materialien und Fortbildungen.



Heike da Silva

Vorstandsmitglied | Sozialmarketing und Organisationsentwicklung

geb. 1980 in Waiblingen, studierte Sprachen-, Wirtschafts- und Kulturraumstudien. Nach vielen Jahren im Veranstaltungsmanagement bringt sie seit 2021 im zkm ihre Leidenschaft für Sprachen und Kulturen ein und dafür, wertschätzende Verbindungen zwischen Menschen zu ermöglichen. Im zkm-Team betreut sie die Bereiche Sozialmarketing (Fundraising, Öffentlichkeitsarbeit, Netzwerken) und Organisationsentwicklung.



Lara Mack

Vorstandsmitglied

geb. 1992 in Ebersberg, ist seit 2019 Teil des KIKUS-Teams. Sie studierte Kunstgeschichte, Japanologie und Deutsch als Fremdsprache an der LMU in München. Nach einem (dank Corona) kurzen, aber eindrucksvollen Praktikum hat sie sich zur KIKUS-Kursleitung zertifizieren lassen. Schon bald darauf begann sie sich weiter im Fortbildungsbereich und nun auch im Vorstand (seit Juli 2022) zu engagieren.



Dorothea Rein M.A.

Stellv. KIKUS Programmleitung

geb. 1966 in Wuppertal, ist seit 2007 für das zkm tätig und seit Oktober 2016 stellv. KIKUS Programmleitung. Sie studierte Mediävistik, Neuere deutsche Literatur und Philosophie an der LMU München. Sie ist Mutter von drei Kindern und lebte mit ihrer Familie zeitweise in Amerika. Im Team ist sie für die Betreuung der Kursleiterinnen und die Organisation der Kinder-Sprachkurse und der Einzelförderungen verantwortlich. Darüber hinaus war sie über viele Jahre hinweg Vorstandsmitglied.



Ruth Miller

Buchhaltung und Administration

geb. 1976 in Nottingham/England, übernahm die Buchhaltung zum 1.1.2023. Sie studierte BWL in England und ergänzte den Hochschulabschluss durch weitere Zusatzausbildungen in Deutschland, wo sie über mehrere Jahre als Controllerin tätig war. Darüber hinaus ist sie Mutter zweier bilingual aufwachsender Kinder und fühlt sich dadurch dem zkm verbunden.

5.2 Vorstellung der handelnden Personen

Honorarkräfte und Praktikant*innen

Danke an alle unsere Kursleiterinnen und Referentinnen für ihre großartige Arbeit mit den Kindern und Eltern und in den Fortbildungen!

Folgende 22 Personen waren im Schuljahr 2024/25 als **Honorarkräfte** für das zkm in **KIKUS Kinder-Sprachkursen** und/oder in **Fortbildungen** tätig: Ani Asatoorian, Karin Birmele, Agapi Charalampidou, Eva Claus, Anastasia Daferanou, Heike da Silva, Nicole Flach, Sandra Fürst, Dr. Edgardis Garlin, Alexandra Grob, Katharina Heydenreich, Eda Hirschberg, Tugba Kaya, Sabine Krause-Holzer, Lara Elena Mack, Flor Martin, Sirin Nasrallah, Laura Nerbl, Dorothea Rein, Isolde Wuschek, Nastra Yonis und Simona Zatucinaia.

Über das **KIKUS-Praktikum** erhielten die Kursleiterinnen tatkräftige Unterstützung von diesen Praktikantinnen: Anna Blume, Nejla Inam Cengiz, Azize Kaya-Kücükoglu, Maria-Luigia Kliem, Barbara Kovacic, Eva Severini und Katharina Stief!

Sie ergänzten unser Team hervorragend. Dafür danken wir ganz herzlich!

Einige Kurse, Fortbildungen, Vorträge und Präsentationen wurden von Dr. Edgardis Garlin, Heike da Silva und Dorothea Rein im Rahmen ihrer **Festanstellungen** durchgeführt.



5.3 Partnerschaften, Kooperationen und Netzwerke



5.3 Partnerschaften, Kooperationen und Netzwerke

Barthel
Stiftung

Gefördert vom

Bezirksausschuss 8
Schwanthalerhöhe
der Landeshauptstadt München

BuntStiftung
München



 **CASTRINGIUS**
KINDER & JUGEND STIFTUNG
MÜNCHEN

Convivo
Stiftung




Edith-Haberland-Wagner
Stiftung

 **Lions Club**
München-Multinational

Redeclub
München Rhetorik
für den Beruf

Rotary
Club München-Königsplatz 

SZ Gute Werke

5.3 Partnerschaften, Kooperationen und Netzwerke

Schwerpunkte im SJ 2024/25

EMZ – Evangelisches Migrationszentrum

Seit über 20 Jahren arbeiten wir erfolgreich mit dem EMZ im Bereich der **KIKUS Kinder-Sprachkurse** und **Fortbildungen** zusammen. Heike da Silva vertritt das zkm im Hausbeirat und engagiert sich aktiv für die gemeinsame Arbeit. Besonders gefreut hat uns das diesjährige Straßenfest, das nun unter dem richtungsweisenden Namen „**Fest der Weltoffenheit**“ stattfand. Ein herzliches Dankeschön an das gesamte EMZ-Team – insbesondere auch für das Elterncafé während der Sprachkurse!



MORGEN e. V. & IFM – Internationale Forschungsstelle Mehrsprachigkeit

Mit diesen Organisationen verbindet uns ebenfalls eine langjährige und inhaltlich intensive Zusammenarbeit, insbesondere im **Arbeitskreis Muttersprache**. Beim **Internationalen Tag der Muttersprache** waren wir mit einem Stand und KIKUS-Schnupperkursen für Erwachsene vertreten. Vielen Dank für die schöne und engagierte Kooperation!



srh Berufliches Trainingszentrum München (BTZ)

Wir bedanken uns herzlich für die engagierten **Office-Praktikant*innen** und die stets konstruktive Zusammenarbeit mit dem BTZ. Im vergangenen Schuljahr konnten wir insgesamt **sechs Praktikant*innen** begrüßen – ein neuer Höchststand! Zeitweise waren sogar zwei Praktikant*innen parallel im Einsatz, was unsere Arbeit im zkm spürbar bereichert hat.

6 Organisationsprofil

6.1 Allgemeine Angaben über die Organisation



Name der Organisation	Zentrum für kindliche Mehrsprachigkeit e.V.
Sitz der Organisation	München, Deutschland
Gründung der Organisation	September 2002
Weitere Niederlassungen	Verein Zentrum für kindliche Mehrsprachigkeit — Austria KLC – KIKUS Lerncenter Temeswar (eigenständige Partnerorganisationen)
Rechtsform	eingetragener Verein
Kontakt Daten	Bergmannstr. 46, 80339 München Tel +49 (0)89 50 80 88 23 info@kikus.org
Link zur Satzung	https://kikus.org/wp-content/uploads/2020/09/zkm-Satzung_2018_06_29_MVV.pdf
Registereintrag	Amtsgericht München: VR 17857
Gemeinnützigkeit	Zweck des Vereins ist die Förderung von Bildung und Erziehung
Zuständiges Finanzamt	München für Körperschaften
Steuernummer	143/224/90284

6.2 Governance der Organisation

6.2.1 Leitungs- und Geschäftsführungsorgan

Das zkm wurde im Berichtszeitraum von einem Dreier-Vorstand geführt. Der Vorstand arbeitet ehrenamtlich, alle aktiven Mitglieder waren gleichermaßen vertretungsberechtigt.

Bei der **Mitgliederversammlung am 26. September 2024** wurden folgende Personen in den Vorstand gewählt:

- **Dr. Edgardis Garlin**, Mitbegründerin des zkm
- **Lara Elena Mack**
- **Heike da Silva**

Die Aufgaben des Vorstands wurden zu Beginn der Amtszeit verteilt und schriftlich fixiert. Der Vorstand traf sich im Berichtszeitraum zu **10 Sitzungen** im Abstand von vier bis sechs Wochen.



Dr. Edgardis Garlin



Lara Elena Mack



Heike da Silva

6.2 Governance der Organisation

6.2.2 Aufsichtsorgan

Als Aufsichtsorgan fungiert die Mitgliederversammlung, die einmal im Jahr zusammentritt und den Vorstand aus den anwesenden Mitgliedern bestimmt.



Der Verein zählte im Jahr 2024 (Jan-Dez) 192 Mitglieder:

- 137 aktive Mitglieder
- 48 Fördermitglieder
- 7 Ehrenmitglieder

Im Vorjahr zählte das zkm 181 Mitglieder.

Für den **30. September 2025** waren alle Mitglieder zur **Mitgliederversammlung** eingeladen. Aufgrund der weiten regionalen Verbreitung unserer Mitglieder und aufgrund unserer technischen Limitierung wurde die Versammlung in diesem Jahr ausschließlich im Online-Format durchgeführt.

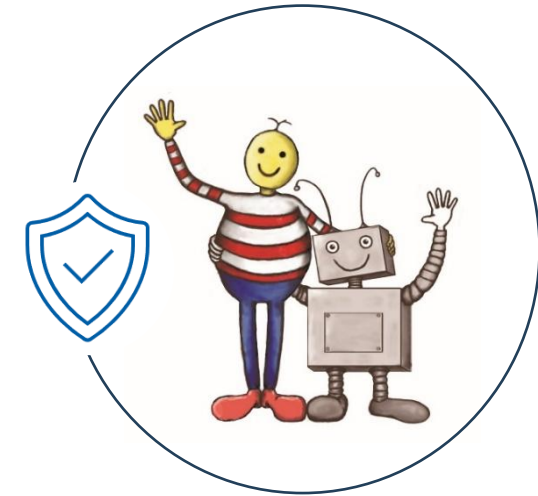
Wir wünschen uns weiterhin viele neue Mitglieder, die sich mit uns gemeinsam für unsere Ziele einsetzen!

6.2 Governance der Organisation

6.2.3 Interessenkonflikte

In den Personen von Dr. Edgardis Garlin und Heike da Silva gibt es Überschneidungen zwischen der Vorstandstätigkeit (Arbeitgeberseite) und ihrer Funktion im Team (Arbeitnehmerseite). Partielle Deckungen zwischen diesen beiden Gremien sind jedoch gewollt und sinnvoll. So sind sie gut verzahnt und es kommt zu weniger Informationslücken.

Wir verpflichten uns als gemeinnützige Organisation zu Transparenz in unserer Struktur sowie unseren Aktivitäten und Finanzen. Aus diesem Grund haben wir uns 2024 der [Initiative Transparente Zivilgesellschaft](#) angeschlossen.



6.2.4 Internes Kontrollsystem

Die **Kassenprüfung** oblag im Schuljahr 2024/25 erneute **Ulrike von Rücker** und **Regina Tockner**. Sie wurden bei der Mitgliederversammlung am 26. September 2024 durch die anwesenden Mitglieder in ihr Amt als Kassenprüferinnen gewählt.

Nach Prüfung der Buchführung, der Kontostände und des Kassenbuchs legten sie der Versammlung zum Ende des Berichtszeitraums zur Mitgliederversammlung am 30. September 2025 ihre Kassenprüfung vor und empfahlen die Entlastung des Vorstands.



Ulrike von Rücker



Regina Tockner

6.3 Eigentümerstruktur, Mitgliedschaften und verbundene Organisationen

Das Zentrum für kindliche Mehrsprachigkeit e.V. (zkm) besitzt kein Eigentum.

Mit den Partnerorganisationen **zkm Austria** und **KIKUS Lerncenter Temeswar (KLC)** steht das zkm München in enger Verbindung. Beide Vereine agieren jedoch organisatorisch und rechtlich getrennt.

Das zkm ist Mitglied im Forum Bildungspolitik Bayern sowie im Verein Casa Latinoamérica e.V.

6.4 Umwelt- und Sozialprofil

Das zkm unterstützt alle Mitarbeiter*innen dabei **Familie und Beruf** in ein ausgeglichenes Verhältnis zu bringen. So werden bei der Vereinbarung von außerplanmäßigen Terminen die Möglichkeiten der Betreuung der Kinder von Kolleg*innen immer berücksichtigt. Bei der Verteilung der Fortbildungen außerhalb des eigenen Wohnorts wird den familiären Bedürfnissen Rechnung getragen. Bei gesundheitlichen oder familiären Schwierigkeiten stellt das zkm die Ansprüche als Arbeitgeber stets zum Wohl des Arbeitnehmers zurück.

Reisen zu Fortbildungsstätten werden, sofern dies angesichts der zu transportierenden Fortbildungsmaterialien zumutbar ist, mit **öffentlichen Verkehrsmitteln** zurückgelegt.

Beim Einkauf der an die Kinder verteilten Stofftaschen achtet das zkm seit 2014 auf deren **nachhaltige Herstellung**. In der Verwaltung ist das zkm um einen sparsamen und nachhaltigen Umgang mit den notwendigen Materialien bemüht.

Der Gedanke der Nachhaltigkeit und des bewussten Umgangs mit Ressourcen spiegelt sich auch darin wider, dass in der alltäglichen Verwaltungsarbeit der **Übergang zum „papierlosen Büro“** weiterhin erfolgreich umgesetzt wird.

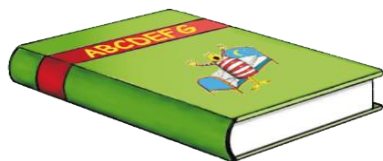


7 Finanzen und Rechnungslegung

7.1 Buchführung und Rechnungslegung

Einmal jährlich wird für das zkm eine **Einnahmen-Ausgaben-Überschussrechnung** erstellt. Damit beauftragt das zkm einen Steuerberater in München.

Der Jahresabschlussbericht sowie die Buchführung werden von den aus dem Kreis der Mitglieder gewählten Kassenprüferinnen geprüft.



7.2 Vermögensrechnung

Aktiva und Passiva	2024	2023	2022
Aktiva (Vermögen, Mittelverwendung)			
I. Immaterielles Vermögen (z. B. Software)		-	-
II. Sachanlagen	36.737,00	48.608,00	15.463,00
davon Immobilien		-	-
III. Finanzanlagen		-	-
IV. Forderungen		-	100,00
davon gegen Mitglieder oder Gesellschafter		-	-
V. Liquide Mittel (Kasse, Bankguthaben)	40.543,42	46.003,30	110.509,03
Summe Vermögen	77.280,42	94.611,30	126.072,03
Passiva (Mittelherkunft)			
Verbindlichkeiten		-	-
I. Aufgenommene Darlehen		-	-
davon von Mitgliedern oder Gesellschaftern		-	-
II. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		-	-
III. Sonstige Verbindlichkeiten	1.057,02	952,32	1.025,13
Summe Verbindlichkeiten	1.057,02	952,32	1.025,13
Saldo Aktiva abzgl. Verbindlichkeiten (= Eigenkapital + Rückstellungen)	76.223,40	93.658,98	125.046,90
davon zweckgebundene Mittel	-	-	-

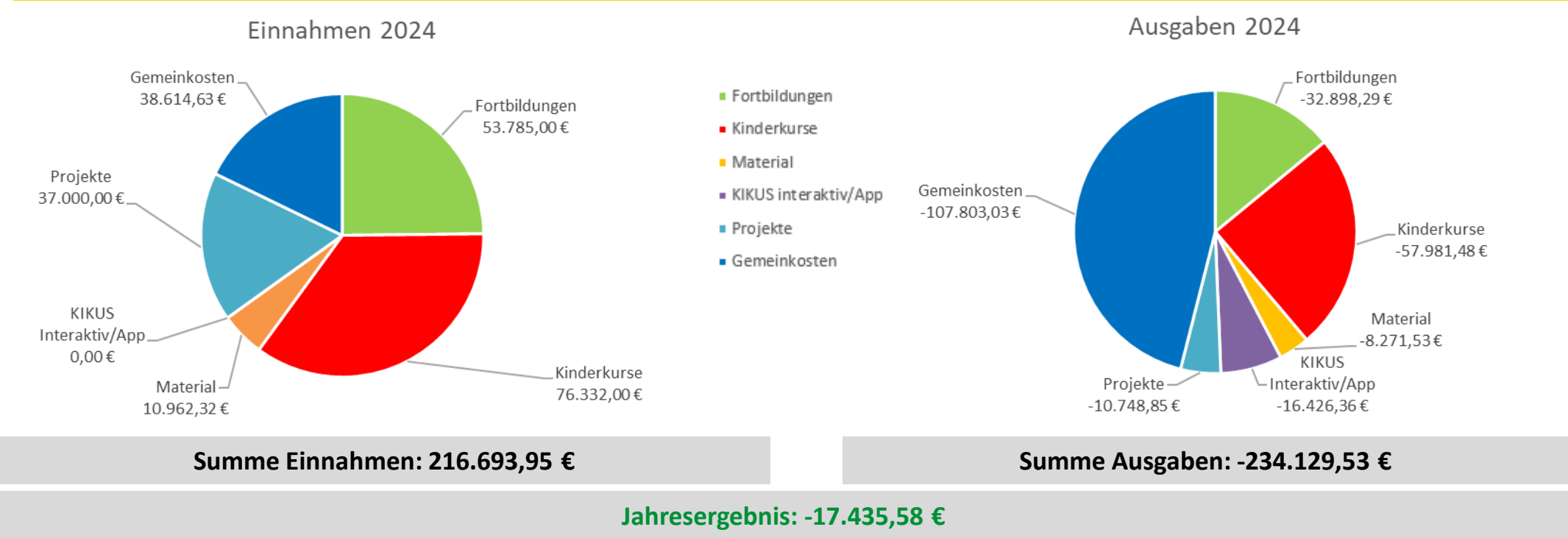
7.3 Einnahmen und Ausgaben



Einnahmen und Ausgaben	2024	2023	2022
Einnahmen			
1. Erlöse (Umsatzerlöse + sonstige betriebliche Erträge)	166.596,83	136.523,98	121.352,46
davon aus öffentlichen Aufträgen	-	-	-
2. Zuwendungen (Spenden + sonstige steuerneutrale Einnahmen)	37.800,12	26.424,60	99.884,21
davon aus öffentlicher Hand (Zuschüsse)	-	-	-
3. Beiträge	12.297,00	12.027,00	10.152,00
4. Sonstige Einnahmen (Zins- und Kursenerträge)	-	0,04	0,38
Summe Einnahmen	216.693,95	174.975,62	231.389,05
Ausgaben			
B1. Personalkosten + soziale Abgaben + Ehrenamtszuschale	193.931,10	186.491,33	169.430,82
B2. Sachkosten (Materialaufwand, Aufwendungen für bezogene Leistungen, sonstige betriebliche Aufwendungen, Abschreibung Sachanlagen)	39.854,95	19.261,97	46.182,38
4. Finanzierungskosten (Ausg. aus Vermögensverwaltung)	253,48	500,24	409,61
5. Steuern	-	-	-
6. Sonstige Ausgaben (nicht anzusetzende Ausgaben)	90,00	110,00	0,00
Summe Ausgaben	234.129,53	206.363,54	216.022,81
Jahresergebnis	-17.435,58	-31.387,92	15.366,24

7.4 Finanzielle Situation 2024

Aus den Abbildungen ist ersichtlich, in welchem Verhältnis die verschiedenen Tätigkeitsbereiche des zkm in finanzieller Hinsicht zueinanderstehen. Zweckgebundene Spendengelder werden in dieser Verteilung im jeweiligen Einsatzbereich verzeichnet. Die Personalkosten in den „Gemeinkosten“ umfassen u.a. die Tätigkeiten in den Bereichen Fundraising (Akquise von Spendengeldern), Öffentlichkeitsarbeit (Netzwerken, Homepage, Social Media) und Administration (z.B. Mitgliederverwaltung, Datenbank).



Das zkm befindet sich in einer defizitären Jahreslage. Das sagt nichts über die liquiden Mittel aus, die zum Jahreswechsel 40.543,42 € betrugen.

7.4 Finanzielle Situation 2024

Informationen aus dem Bereich Fundraising



PROJEKT Sprachförderung Deutsch für Kinder in finanzieller Not: GESAMT 35.487 €

- **SZ Gute Werke (ehem. Adventskalender der Süddeutschen Zeitung):** Der großzügige Förderbetrag aus dem Vorjahr wurde zu fast **98%** ausgeschöpft, um finanziell schwache Familien bei den Kurskosten zu unterstützen. Der **erhöhte Bedarf an Spendengeldern** im Kinder-Kurs-Bereich resultiert aus der Erweiterung unserer Sprachförderangebote, ermöglicht durch den Zuwachs qualifizierter KIKUS-Kursleitungen dank unserer Ausbildungsoffensive.
- **BuntStiftung München:** Dieser ebenfalls langjährige und verlässliche Förderpartner für die Übernahme von Kursgebühren für Kinder aus finanzschwachen Familien hat Fördermittel in Höhe von **3.000 €** bewilligt.

SZ Gute Werke

BuntStiftung
München



PROJEKT Ausbildungsoffensive 2024 zur Aufstockung unseres Pools an zertifizierten KIKUS-Kursleitungen: GESAMT 36.000 €

- **BuntStiftung München:** Auch in diesem Bereich erhielten wir erneut Unterstützung der BuntStiftung, die weitere **6.000 €** für die Ausbildungsoffensive 2024 bewilligte.
- **Deutsche Postcode Lotterie:** Wir freuen uns, auch im zweiten Jahr der Ausbildungsoffensive diesen starken Förderpartner an unserer Seite zu haben. Die Soziallotterie stellte in diesem Jahr sogar **30.000 €** für die Ausbildung neuer KIKUS-Kursleitungen bereit.



7.4 Finanzielle Situation 2024

Informationen aus dem Bereich Fundraising



Lions Club
München-Multinational

Gefördert vom



Bezirksausschuss 8
Schwanthalerhöhe
der Landeshauptstadt München



Spenden von Organisationen: GESAMT 15.505 €

Im Jahr 2024 haben insgesamt fünf Organisationen an das zkm gespendet:

- **Lions Hilfswerk Adventsmarkt e.V., München:** 12.000 € – Spende zur freien Verfügung
- **Lions Club München-Multinational:** 1.000 € – Spende für das Projekt KIKUS & MINT
- **Bezirksausschuss 8 Schwanthalerhöhe der Landeshauptstadt München:** 1.000 € – Zuschuss zur Jubiläumsfeier 25 Jahre KIKUS am 1.12.2023
- **Convivo-Stiftung:** 780 € – Spende für KIKUS-Fortbildungen für Ehrenamtliche
- **Redeclub-München:** 725 € – Spende zur freien Verfügung

Spenden von Privatpersonen: GESAMT 11.259 €

Im Jahr 2024 haben insgesamt 26 Privatpersonen an das zkm gespendet. Es handelt sich in der Mehrzahl um Spenden zur freien Verfügung.

FAZIT: Im Vergleich zum Vorjahr 2023 sind die Einnahmen aus Fördermitteln und Spenden um rund 63% und 38.060 € gestiegen. Der positive Trend setzt sich in 2025 fort und steigert sich erfreulicherweise.



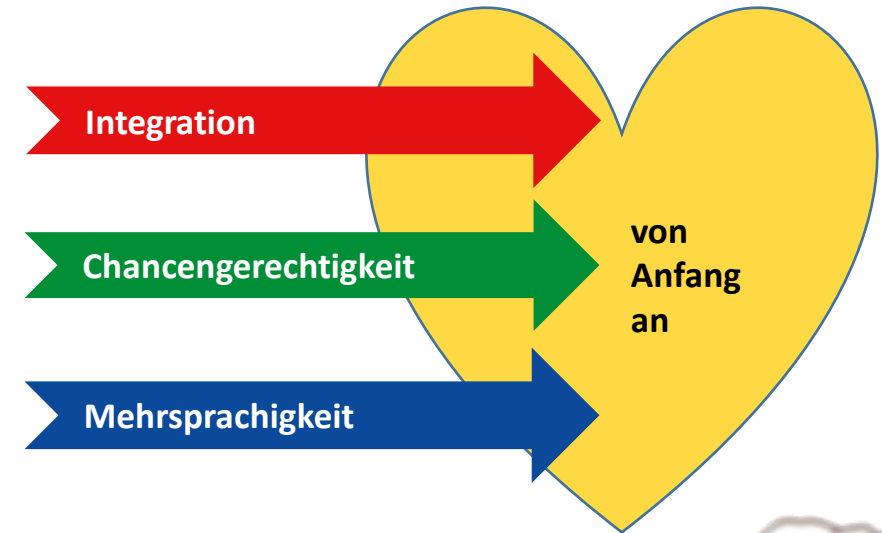
7.5 Ausblick

Zukunft durch Sprache für alle Kinder!

Im Schuljahr 2025/26 werden wir weiterhin mit großer Motivation gemeinsam mit Mitgliedern, Honorarkräften, Ehrenamtlichen, großzügigen Spender*innen und Förderpartner*innen unermüdlich auf die gesellschaftliche Förderung von Integration, Chancengleichheit und Mehrsprachigkeit hinarbeiten.

Im kommenden Schuljahr konzentrieren wir uns auf folgende Schwerpunkte:

- **Fortbildung von Pädagog*innen und Lehrkräften** in der KIKUS-Methode – weltweit
- **Fertigstellung des Projekts KIKUS & MINT** – Entwicklung von Materialien und Fortbildungen zu Sprachförderung mit Experimenten
- **KIKUS Kinder-Sprachkurse zurück in die Einrichtungen bringen:** back to the roots!
- **Intensiviertes Marketing zur Verbreitung der Fortbildungen und Materialien**



**Wir sind täglich dankbar dafür,
dass wir durch unsere gemeinnützige Arbeit
sprachförderbedürftige Kinder aus aller Welt
erfolgreich unterstützen können!**

Anhang 1: KIKUS Kinder-Sprachkurse Deutsch 2024/25 – Seite 1

Datum Beginn	Datum Ende	Umfang in h	Dauer/ Einheit in Min.	Ort	Art des Kurses	Wochentag	Veranstalter	Anzahl Kinder
Okt. 24	Mai 25	25	60	München Evangelisches Migrationszentrum	KIKUS Kurs Deutsch	Montag	zkm / EMZ	7
Okt. 24	Jun. 25	25	60	München Evangelisches Migrationszentrum	KIKUS Kurs Deutsch	Donnerstag	zkm / EMZ	8
Okt. 24	Jun. 25	25	60	München Evangelisches Migrationszentrum	KIKUS Kurs Deutsch	Donnerstag	zkm / EMZ	8
Okt. 24	Jun. 25	25	60	München Evangelisches Migrationszentrum	KIKUS Kurs Deutsch Grundschulkinder	Freitag	zkm / EMZ	6
Okt. 24	Jul. 25	25	60	München Stadtteilarbeit FaMoos	KIKUS Kurs Deutsch	Dienstag	zkm / Verein Stadtteilarbeit	7
Okt. 24	Jun. 25	25	60	München Stadtteilarbeit FaMoos	KIKUS Kurs Deutsch	Dienstag	zkm / Verein Stadtteilarbeit	7
Okt.24	Mai 25	25	60	München FamilienZeit Pasing	KIKUS Kurs Deutsch	Mittwoch	zkm / FamilienZeit Pasing	6
Okt. 24	Jun. 25	25	60	München Familienzentrum am Südpark	KIKUS Kurs Deutsch	Dienstag	zkm / Familienzentrum am Südpark	8
Okt. 24	Mai 25	25	60	München Kath. Kirchenstiftung Casa Don Bosco	KIKUS Kurs Deutsch	Donnerstag	zkm / Kirchenstiftung	6
Okt. 24	Jun. 25	25	60	München Stadtbibliothek Hasenberg	KIKUS Kurs Deutsch	Freitag	zkm / BildungsLokal Hasenberg	8

Anhang 1: KIKUS Kinder-Sprachkurse Deutsch 2024/25 – Seite 2

Datum Beginn	Datum Ende	Umfang in h	Dauer/ Einheit in Min.	Ort	Art des Kurses	Wochentag	Veranstalter	Anzahl Kinder
Okt. 24	Jun. 25	25	60	München Grundschule Waldmeisterstraße	KIKUS Kurs Deutsch Grundschulkinder	Dienstag	zkm	6
Okt. 24	Jun. 25	25	60	München Grundschule Paulckestraße	KIKUS Kurs Deutsch Grundschulkinder	Dienstag	zkm / BildungsLokal Hasenberg	8
Nov. 24	Jul. 25	25	60	München Grundschule Südliche Auffahrtsallee	KIKUS Kurs Deutsch Grundschulkinder	Dienstag	zkm	8
Okt. 24	Jun. 25	25	60	München Kindertagesstätte Petrarcastraße	KIKUS Kurs Deutsch	Dienstag	zkm / BildungsLokal Hasenberg	8
Okt. 24	Jan. 25	10	60	München HPT Spielraum	KIKUS Kurs Deutsch	Mittwoch	zkm / HPT Spielraum	5
Feb. 24	Jun. 24	15	60	München BildungsLokal Hasenberg	KIKUS Kurs Deutsch	Donnerstag	zkm / BildungsLokal Hasenberg	8

Anhang 2: KIKUS Kinder-Sprachkurse Deutsch Ferienkurse 2024/25

Datum Beginn	Datum Ende	Umfang in h	Dauer/ Einheit in Min.	Ort	Art des Kurses	Wochentag	Veranstalter	Anzahl Kinder
Apr. 25	Apr. 25	8x2	120	München Evangelisches Migrationszentrum	KIKUS Kurs Deutsch Ferienkurs Osterferien	täglich	zkm / EMZ	8
Jun. 25	Jun. 25	7x2	120	München Deutsches Museum Verkehrszentrum	KIKUS Kurs Deutsch Ferienkurs Pfingstferien	täglich	zkm	8
Aug. 25	Aug. 25	9x2	120	München Evangelisches Migrationszentrum	KIKUS Kurs Deutsch Ferienkurs Sommerferien	täglich	zkm / EMZ	8
Aug. 25	Aug. 25	9x2	120	München Evangelisches Migrationszentrum	KIKUS Kurs Deutsch Ferienkurs Sommerferien	täglich	zkm / EMZ	7

Anhang 3: KIKUS Kinder-Sprachkurse andere Sprachen 2024/25

Datum Beginn	Datum Ende	Umfang In h	Dauer/ Einheit in Min.	Ort	Art des Kurses	Wochentag	Veranstalter	Anzahl Kinder
Okt. 24	Jan. 25	13	60	München Evangelisches Migrationszentrum	KIKUS Kurs Griechisch	Freitag	zkm / EMZ	6
Okt. 24	Jan. 25	13	60	München Evangelisches Migrationszentrum	KIKUS Kurs Türkisch	Donnerstag	zkm / EMZ	7
Feb. 25	Apr. 25	10	60	München Privat	KIKUS für Zwei+ Türkisch	Freitag	zkm	4
Apr. 25	Jul. 25	10	60	München Privat	KIKUS für Zwei+ Türkisch Fortsetzung	Freitag	zkm	4
Mär. 25	Jun. 25	10	60	München Privat	KIKUS für Zwei+ Englisch	Dienstag	zkm	3

Anhang 4: KIKUS Deutsch Einzelförderung – KIKUS für zwei+ 2024/25

Datum Beginn	Datum Ende	Umfang In h	Dauer/ Einheit in Min.	Ort	Art des Kurses	Wochentag	Veranstalter	Anzahl Kinder
Nov. 24	Feb. 25	10	60	München privat	Einzelförderung	Mittwoch	zkm	1
Jan. 25	Jun. 25	10	60	München privat	Einzelförderung	Montag	zkm	1
Mär. 25	Jun. 25	10	60	München privat	Einzelförderung	Montag	zkm	1
Nov. 24	Mär. 25	10	60	München Grundschule Waldmeisterstraße	KIKUS für Zwei+	Dienstag	zkm/GS Waldmeisterstraße	2
Apr. 25	Jun. 25	10	60	München Grundschule Waldmeisterstraße	KIKUS für Zwei+	Dienstag	zkm/GS Waldmeisterstraße	4
Jun. 25	Jul. 25	6	60	München privat	KIKUS für Zwei+	Variabel	zkm	2
Jun. 25	Jul. 25	6	60	München privat	KIKUS für Zwei+	Variabel	zkm	2
Jun. 25	Jul. 25	10	60	München Evangelisches Migrationszentrum	Einzelförderung	Dienstag	zkm	1
Jun. 25	Aug. 25	10	60	München privat	Einzelförderung	Variabel	zkm	1
Jun. 25	Jul. 25	7	60	München Evangelisches Migrationszentrum	KIKUS für Zwei +	Freitag	zkm	2
Jun. 25	Sep. 25	10	60	München privat	Einzelförderung	Montag	zkm	1
Aug. 25	Aug. 25	10	60	München privat	KIKUS für Zwei +	Variabel	zkm	2

Anhang 5: Fortbildungen 2024/25 – Seite 1

Datum Beginn	Datum Ende	Umfang in Stunden	Ort	Art der Fortbildung		Titel der Fortbildung	Veranstalter	Anzahl Teiln.
11. Sep 24		1	Hueber online	V	inhouse	KIKUS Interaktiv - Einführung in die multilinguale Sprach-Lern-Software	Hueber Verlag	45
17. Sep 24		0,5	online	V	inhouse	Trinationales Kita-Fachforum LaNa: KIKUS - Sprache aus dem Zaubersack	LaNa - Landesstelle für nachbarsprachige Bildung	35
19. Sep 24		3	München	WS	inhouse	Mehrsprachigkeit und Arbeiten mit den KIKUS Bildkarten	Verein für Fraueninteressen Zu Hause gesund werden	18
28. Sep 24	29. Sep 24	16	München	GS	zkm	KIKUS Grundseminar	zkm	19
1. Okt 24		2	München	V	zkm	KIKUS Austauschtreffen Präsenz	zkm	7
7. Okt 24		1,5	online	V	inhouse	KIKUS-Methode - Aufwachsen mit zwei Sprachen im Kontext der Blended-Learning Fortbildungsreihe "Sprachförderung am Übergang Kita - Grundschule"	Zentrum für Sprachbildung; Senatsverwaltung Berlin	47
8. Okt 24	10. Okt 24	6	online	WS	inhouse	Handlungsorientierte Sprachförderung mit KIKUS	Schulamt Kassel	14
12. Okt 24	13. Okt 24	16	online	AS	zkm	KIKUS Aufbauseminar	zkm	9
16. Okt 24		1,5	München	V	inhouse	Mehrsprachigkeit in der Familie	Familienzentrum Ramersdorf / BiLok	9
21. Okt 24	22. Okt 24	16	online	GS	zkm	KIKUS Grundseminar	zkm	9

Art der Fortbildung: AS=Aufbauseminar | GS=Grundseminar | V=Vortrag | WS=Workshop

Anhang 5: Fortbildungen 2024/25 – Seite 2

Datum Beginn	Datum Ende	Umfang in Stunden	Ort	Art der Fortbildung		Titel der Fortbildung	Veranstalter	Anzahl Teiln.
6. Nov 24		1	online	V	inhouse	KIKUS Interaktiv - Einführung in die multilinguale Sprach-Lern-Software	Hueber Verlag	25
12. Nov 24		2	München	V	inhouse	Mehrsprachige Erziehung	Grundschule Grafinger Straße	35
18. Nov 24	19. Nov 24	16	Freising	GS	inhouse	KIKUS Grundseminar	Stadt Freising	21
19. Nov 24		2	München	V	inhouse	Mehrsprachige Erziehung	Stadtbibliothek Hasenberg	20
21. Nov 24		2	München	V	inhouse	"KIKUS Elternarbeit" für Ehrenamtliche in der Sprachförderung	BildungsLokal Giesing	10
21. Nov 24		1,5	online	V	inhouse	Mehrsprachige Erziehung	siaf e.V.	8
28. Nov 24		3,5	Kassel	WS	inhouse	Sprachförderung mit Musik und Theater	Schulamt Kassel	9
28. Nov 24		2	München	V	inhouse	Mehrsprachige Erziehung und KIKUS	Grundschule Paulckestraße & BildungsLokal Hasenberg	14
3. Dez 24		3	Wörgl AT	WS	inhouse	DaZ-Werkstatt: Sprache aus dem Zaubersack - Teil 2	Pädagogische Hochschule Innsbruck	19
4. Dez 24		3	Innsbruck AT	WS	inhouse	DaZ-Werkstatt: Sprache aus dem Zaubersack - Teil 2	Pädagogische Hochschule Innsbruck	8

Art der Fortbildung: AS=Aufbauseminar | GS=Grundseminar | V=Vortrag | WS=Workshop

Anhang 5: Fortbildungen 2024/25 – Seite 3

Datum Beginn	Datum Ende	Umfang in Stunden	Ort	Art der Fortbildung		Titel der Fortbildung	Veranstalter	Anzahl Teiln.
11. Dez 24		1,5	online	V	inhouse	Einführung in die KIKUS-Methode und -Materialien	Regierung von Oberbayern Schulberatung Obb-Ost	54
23. Jan 25		2	online	V	zkm	KIKUS Austauschtreffen	zkm	6
22. Feb 25	23. Feb 25	16	online	GS	zkm	KIKUS Grundseminar	zkm	13
10. Mrz 24		2	München	V	inhouse	Arbeiten mit den KIKUS Bildkarten	Verein für Fraueninteressen e.V. Lesezeichen	11
15. Mrz 25		3	München	V	inhouse	Internationaler Tag der Muttersprache (ITM) bei der Internationalen Forschungsstelle Mehrsprachigkeit (IFM): Stand und Sprachkurs	Ludwig-Maximilians-Universität	30
22. Mrz 25		1	online	V	inhouse	KIKUS Interaktiv - Einführung in die multilinguale Sprach-Lern- Software	Hueber Verlag	51
31. Mrz 25	1. Apr 25	16	München	AS	zkm	KIKUS Aufbauseminar	zkm	10
5. Mai 25	6. Mai 25	16	München	GS	zkm	KIKUS Grundseminar	zkm	15
8. Mai 25		3	Innsbruck AT	WS	inhouse	DaZ-Werkstatt: Sprache aus dem Zaubersack - Teil 1	Pädagogische Hochschule Innsbruck	10
12. Mai 25		1	München	V	inhouse	KIKUS: Sprache aus dem Zaubersack	Landratsamt München - Bildungskonferenz	10

Art der Fortbildung: AS=Aufbauseminar | GS=Grundseminar | V=Vortrag | WS=Workshop

Anhang 5: Fortbildungen 2024/25 – Seite 4

Datum Beginn	Datum Ende	Umfang in Stunden	Ort	Art der Fortbildung		Titel der Fortbildung	Veranstalter	Anzahl Teiln.
20. Mai 25		1,5	München	V	inhouse	KIKUS Info-Veranstaltung Kitz-Team Riem	BidungsLokal Riem	15
25. Mai 25		1,5	München	V	inhouse	KIKUS - Sprache aus dem Zaubersack	MORGEN e.V.	10
25. Mai 25		1	München	V	inhouse	KIKUS Workshop Sprache aus dem Zaubersack	MORGEN e.V.	8
26. Mai 25		1,5	online	V	inhouse	KIKUS-Methode - Aufwachsen mit zwei Sprachen im Kontext der Blended-Learning Fortbildungsreihe "Sprachförderung am Übergang Kita - Grundschule"	Zentrum für Sprachbildung; Senatsverwaltung Berlin	33
26. Jun 25		2	München	V	inhouse	Kindliche Mehrsprachigkeit und KIKUS	LH München, RBS, Mobiles Bildungsmanagement	10
15. Jul 25		2	München	V	inhouse	Förderung von DaZ und Mehrsprachigkeit mit der KIKUS-Methode	BildungsLokal Giesing	8
10. Jul 25		1,5	Landsberg am Lech	V	inhouse	Vorabinfo KIKUS Grundseminar	Stadt Landsberg	16
12. Jul 25	13. Jul 25	16	online	GS	zkm	KIKUS Grundseminar	zkm	10

Art der Fortbildung: AS=Aufbauseminar | GS=Grundseminar | V=Vortrag | WS=Workshop



Zentrum für kindliche
Mehrsprachigkeit e.V.
Bergmannstr. 46
80339 München

www.kikus.org

Fragen zum Bericht richten Sie bitte an:

Dr. Edgardis Garlin garlin@kikus.org

Gestaltung und Layout:

Dr. Edgardis Garlin

Weitere Informationen zum Social Reporting Standard finden Sie unter:

www.social-reporting-standard.de